



Nachrichten



**Müllabfuhrtermine 2024
in der Mitte zum entnehmen**

Seite 26-27

**Europameistertitel für
Hönharter Faustballer**

Seite 33



DER BÜRGERMEISTER BERICHTET



Liebe Höhnharterinnen und Höhnharter!

Ich darf euch wieder über die wesentlichen Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzung vom 05.10.2023 informieren.

Nachtragsvoranschlag 2023

Dieser weist im Finanzierungsvoranschlag Einnahmen in Höhe von 3.461.000 € und Ausgaben in Höhe von 3.461.000 € auf – somit ist dieser ausgeglichen dargestellt. Im Ergebnishaushalt sind Einnahmen in Höhe von 4.176.400 € den Ausgaben in Höhe von 4.012.300 € gegenübergestellt. Hier ergibt sich ein Überschuss von 164.100 €.

Gefahrenabwehr- u. Entwicklungsplanung

Das Ergebnis der vorliegenden Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung vom 13.09.2023, die nun 3 Stellplätze für das 2025 geplante Feuerwehrhaus Höhnhart vorsieht, wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Anschaffung diverserer Einrichtungsgegenstände für den Pfarrcaritas-Kindergarten

Da im Pfarrcaritas-Kindergarten bereits einige Möbel und Schränke in die Jahre gekommen sind, wurde vom Gemeinderat beschlossen, dass Einrichtungsgegenstände im Wert von 17.590,84 € bei der Firma Resch Möbelwerkstätten GmbH, 4160 Aigen-Schlögl angeschafft werden sollen.

Familienförderung zur Nachmittagsbetreuung im Pfarrcaritas-Kindergarten

Im Zuge der Familienförderung werden seit 2018 jeweils 50 % des gesamten Jahres-Rechnungsbetrages der Kindergarten-Nachmittagsbetreuung an die Eltern gefördert.

Für das Kindergartenjahr 2022/23 wurde ein Förderbetrag in der Höhe von 2.414,90 € vom Gemeinderat beschlossen.

Volksschule Höhnhart wird mit interaktiven Flügeltafeln ausgestattet

Um einen zeitgemäßen Unterricht für unsere VolksschülerInnen gewährleisten zu können, werden 25.985,33 € Euro in modernste Technik investiert.

Für die Klassenräume werden insgesamt vier interaktive Flügeltafel mit integrierten Laserprojektoren bei der Firma Ing. Walter Furthner GmbH, 4755 Zell/Pram angekauft und installiert.

Im Zuge der Förderaktion „Digitalisierung in öffentlichen allgemeinbildenden Oö Pflichtschulen“ werden 16.000 € vom Land Oberösterreich übernommen.



Flächenwidmungsplanänderung 5.26 - ISG

Die ISG plant mit Baubeginn Herbst 2024 die Errichtung von ca. 20 Mietkaufwohnungen. Da der dafür vorgesehene Baugrund zu klein ist, wurde von der Innviertler gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft ein Antrag zur Umwidmung von „landwirtschaftlichem Grünland“ in „WOHNGEBIET“ für Teilflächen der Grundstücke 2583/1, 2584 und 2585/1, KG Henhart im Ausmaß von 305 m² und einer Verkehrsfläche von 520 m² beantragt. Der Gemeinderat hat die Flächenwidmungsplanänderung einstimmig befürwortet.

Überarbeitung und Aktualisierung aller Versicherungsverträge

Seitens der Firma VersControl GmbH wurde eine Risiko- und Vertragsanalyse sämtlicher Versicherungsverträge der Gemeinde Höhnhart durchgeführt.

In der Überprüfung konnten tarifliche Verbesserungen sowie Deckungslücken festgestellt werden.

Aufgrund dieser Feststellungen sind nun einige Anpassungen bzw. Aktualisierungen der Versicherungsverträge notwendig.

Ankauf einer Ersatz- bzw. Reservetauchpumpe für die Ortswasserversorgung

Im Zuge der Errichtung des Wasser-Hochbehälters im Jahr 2008 wurde auch die Tauchpumpe beim Brunnen, der sich bei der Volksschule befindet, eingebaut. Da die Pumpe mittlerweile bereits einige Jahre im Einsatz ist, kann man nicht ausschließen, dass es irgendwann zu Komplikationen kommt.

Aus diesem Grund wurde der Ankauf einer Ersatz- bzw. Reservetauchpumpe zum Preis von 5.400,56 € bei der Firma G. Braumann GmbH, beschlossen.

Gegebenenfalls kann nun die Tauchpumpe innerhalb von 1-3 Tagen getauscht werden.

Zirka 2-3 Tage kann die Wasserversorgung Wasser aufrechterhalten werden. Im Normalfall können

somit die BürgerInnen ohne Ausfall mit Trinkwasser versorgt werden.

Genehmigungsbeschlüsse der geplanten Agri PV-Anlagen!

Da wir über die geplanten Anlagen in der letzten Ausgabe genauer informiert haben, werde ich in dieser Ausgabe nicht mehr im Detail darauf eingehen. Die Genehmigungsbeschlüsse mit den umfassenden Projektunterlagen wurden dem Land OÖ vorgelegt. Jetzt hoffen wir auf positive Bescheide, um dem geplanten Ziel „**regional günstigen Sonnenstrom mit Bürgerbeteiligung**“ allen Höhnharter Haushalten anbieten zu können!

Die Beschlüsse wurden fast einstimmig mit einer bez. zwei Stimmenthaltungen gefasst!

Das Land OÖ. hat jetzt 4 Monate Zeit die Projekte zu behandeln. Sollten wir positive Bescheide erhalten, werden wir in Form einer Informationsveranstaltung genau über die Umsetzung informieren!

Euer Bürgermeister

Erich Priewasser

HÖHNHARTER GUTSCHEINE

Ihr seid noch auf der Suche nach dem idealen Weihnachtsgeschenk ?

Mit den Höhnharter Gutscheinen seid ihr genau richtig. Die Gutscheine sind im Wert von jeweils 10.- oder 20.- Euro erhältlich und können am Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten erworben werden.

Die Gutscheine können bei jedem Gewerbetreibenden sowie bei den Vereinen in Höhnhart eingelöst werden.





STERBEFÄLLE



Maria Kaser
Peretsdobl 5
im 90. Lebensjahr
† 31.07.2023



Rosemarie Paulsen
Stegmühl 32
im 70. Lebensjahr
† 08.08.2023



Walter Rachbauer
Thannstraß 19
im 75. Lebensjahr
† 21.08.2023



Christine Kaser
Leitrachstetten 6
im 60. Lebensjahr
† 29.08.2023



Gabriela Maierhofer
Höhhart 76/1
im 61. Lebensjahr
† 14.09.2023



Leopold Stranzinger
Haging 2
im 89. Lebensjahr
† 18.10.2023



GRATULATIONEN



Erwin & Maria Feichtenschlager
Oberaichberg 4/2
Goldene Hochzeit (50 Jahre)
am 04.08.2023



Theresia Neuländtner
Buchberg 3
80 Jahre
am 26.09.2023



Gertraud Gattringer
Höhhart 81
80 Jahre
am 17.10.2023



JUGENDTAXI

In unserer Gemeinde kommst du günstiger mit der JugendTaxi-App der 4youCard nach Hause. Jugendliche zwischen 16 und 21 können sich auf dem Gemeindeamt Jugendtaxi-Gutscheine abholen. Ein Teil der Gutscheine ist selbst zu bezahlen, den Rest übernehmen das Land Oberösterreich und die Gemeinde. Die Gutscheine können bei diversen Taxiunternehmen eingelöst werden. Dafür benötigen die Jugendlichen nur eine gültige **4youCard**, die **4youCard-App** und müssen die Karte in der App aktivieren.

Die Vorgehensweise ist einfach:

1. Jugendliche bezahlt den Selbstbehalt in der Höhe von € 20.- am Gemeindeamt

2. Gutscheine im Wert von € 60.- werden in die App eingespielt

3. Jugendliche kontaktieren zum Nachhausekommen das Taxiunternehmen

4. Bei Bezahlung wird der QR-Code des Taxibehalters mithilfe der 4youCard-App gescannt - so können die Gutscheine digital und unkompliziert eingelöst werden

Mehr Informationen gibt es unter:
www.4youcard.at/jugendtaxi





GEBURTEN



Laura Anna Zollner

Höhhart 31

geboren am 27.07.2023



Ida Baier

Aigerstham 5

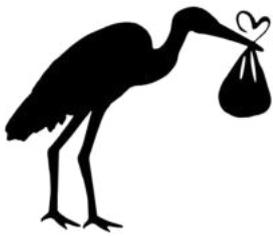
geboren am 02.08.2023



Josef Bleckenwegner

Leitrachstetten 13

geboren am 26.09.2023



GRATULATIONEN



Lisa & Andreas Steinberger

am 08.07.2023



GLASFASERAUSBAU

Ehrung Glasfaser-Gemeinde Höhnhart

Die Firma Infotech EDV-Systeme feierte am 28. September im Loryhof in Wippenham ihr 30-jähriges Firmenbestehen.

Für den zukunftsweisenden Ausbau des Höhnharter-Ortszentrums im Jahr 2020 überreichte im Zuge der Veranstaltung Geschäftsführer Mag. Bernhard Schuster an Bgm. Erich Priewasser die Ehrentafel „Glasfaser-Gemeinde Höhnhart“.



Glasfaserausbau - Danke an Grundstücksbesitzer

Wie geplant schreitet der Glasfaser-Ausbau der Breitband OÖ in Höhnhart zügig voran. Somit kommen bald auch die Ortschaften außerhalb des Ortskerns in den Genuss eines superschnellen und zukunftssicheren Glasfaseranschlusses.

Die Verlegung der Leitungen führte zum Teil auch über Grundstücke privater Eigentümer sowie über landwirtschaftliche Flächen.

Da für die Nutzung der Grundstücke keinerlei Entschädigungen abgegolten wurden, möchte ich allen Grundstücksbesitzern sehr herzlich danken.

Nur durch die Nutzung dieser Flächen konnte das Glasfasernetz vervollständigt werden.

Wir als Gemeinde werden noch in diesem Jahr mit dem Bauunternehmen Strabag AG eine Endbegehung aller Trassen vornehmen, damit auf jeden Fall sichergestellt ist, dass alle benutzten Flächen wieder ordnungsgemäß hergestellt werden.

Bürgermeister Erich Priewasser

Abholung Material für Glasfaser-Hausanschluss

Wenn Sie bereits den Vertrag für den Hausanschluss mit Breitband OÖ abgeschlossen haben, können Sie ab sofort den Hausanschlusskasten im Gemeindeamt abholen.

Weiters möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Anbieter am 01. Dezember die Möglichkeit bieten, sich über die Nutzung der Glasfaser-Dienste zu Informieren.

Unter www.bbooe.at finden Sie bei der Kategorie **Downloads** verschiedenste Videos und Beschreibungen der nötigen Vorbereitungsarbeiten im Außen- und Innenbereich Ihres Hauses.



INFOTECH
IT & Communications



Wie komme ich zu meinem Glasfaseranschluss?

- Glasfaseranschluss für Ihr Gebäude bei der Breitband Oberösterreich bestellen (Infrastrukturvertrag):**
<https://portal.bbooe.at/bestellung>
- Montagearbeiten für Ihren Glasfaseranschluss beginnen:**
Der Ausbau des Glasfasernetzes geschieht in mehreren Etappen. Ausgehend von der zu errichteten Ortszentrale (POP) werden die Hauptleitungen bis zu den Faserverteilern verlegt. Die beauftragte Baufirma stimmt auch vor Ort nochmals Ihren eingeplanten Übergabepunkt an Ihrer Grundstücksgrenze ab. Jedes Objekt erhält ein eigenes Mikrorohr. Unter www.bbooe.at finden Sie den **Downloadbereich**. Dort finden Sie eine Installationsanleitung und ein Video für die Arbeiten im Außen- und Innenbereich. Die benötigten Materialien erhalten Sie von der Baufirma vor Ort. Nachdem das Material ausgegeben wurde, werden die Bürger in den kommenden Wochen durch die Montagefirma für einen Montagetermin kontaktiert.

kabel
braunau
glasfaserspezialist privat

QR
LINK
INTERNET

flashnet
KABEL OPTIK



COSYS
KABEL OPTIK

INEXT
INFOTECH

A1
* Nur Business-Angebot

- Informieren Sie sich persönlich bei einem der Anbieter über die Nutzung von Glasfaser-Diensten:**

Internet Service Provider Marktplatz
Freitag, 01. Dezember 2023 von 13:00 – 17:00 Uhr
Gasthof Gramiller im Raum „Kuhstall“
(Höhnhart 27, 5251 Höhnhart)

- Vorbereitungen treffen:**
Das 7mm-Glasfaserrohrchen wird Ihnen an der Grundstücksgrenze übergeben. Vom Übergabepunkt bis zum Abschluss im Gebäude sind Sie selbst für die Verlegung verantwortlich. Das ausführende Tiefbauunternehmen kann Sie dabei unterstützen. Die eigentliche Glasfaser wird anschließend in das Leerrohrsystem einblasen.



Vertraulichkeit. Verfügbarkeit. Integrität.

INFOTECH EDV-Systeme GmbH
Schärdinger Str. 35 | 4910 Ried I.

Weitere Infos zum Ablauf, den Baulosen,
Zeitplänen und Anbietern auf:
openaccess.infotech.at



FESTGOTTESDIENST JUBELPAARE

Wie jedes Jahr veranstalteten am Sonntag, 17. September 2023 die Goldhaubenfrauen, die Kath. Frauenbewegung und die Gemeinde Höhnhart gemeinsam eine Messe für Jubelpaare.

Nach einem festlichen Einzug in die Kirche, zu dem die Musikkapelle spielte, fand anschließend ein Festgottesdienst statt.

Am Schluss des Festgottesdienst, der musikalisch vom Chor Miteinander mitgestaltet wurde, wurde den Jubelpaaren von der Goldhaubengruppe und der Kath. Frauenbewegung eine schön verzierte Kerze als Erinnerung und von der Gemeinde ein Blumenstrauß als Dankeschön überreicht.



TERMINE BH-BRAUNAU

Online-Terminvereinbarung bei der BH Braunau

Die Bezirkshauptmannschaft Braunau bietet ein breites Spektrum an Dienstleistungen, damit Sie ihren Behördengang so einfach und unbürokratisch wie möglich erledigen können. Von der Antragsstellung bis zur Enderledigung und dem Zahlungsverkehr können viele Ihrer Anliegen sofort abgewickelt werden. Um dabei längere Wartezeiten zu vermeiden, wird empfohlen, auf der Homepage der BH Braunau (www.bh-braunau.gv.at) die Online-Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen.

Sie haben unter dem Punkt „**Jetzt Termin vereinbaren**“ die Auswahlmöglichkeit Informationen zu unterschiedlichen Themenbereichen zu bekommen. Dort befinden sich z.B.: auch die Online-Terminvereinbarung für die Bürgerservicestelle oder Migration. Bei Buchung eines Termines erhalten Sie eine automatische Terminbestätigung.

Unter dem Menüpunkt „Weiterführende Informationen – BH von A bis Z sowie Themen“ finden Sie die Aufgaben, Dienstleistungen und Informationen der Bezirkshauptmannschaft in alphabetischer Reihenfolge. Dadurch erfahren Sie rasch, welche Abteilung für welche Angelegenheit zuständig ist und können entweder online oder auch telefonisch einen Termin vereinbaren.

AK-BETREUUNGSBONUS

AK Oberösterreich entlastet Familien mit 150 Euro Bonus



Zuschuss zu kostenpflichtiger Betreuung in der Krabbelstube, im Kindergarten und bei Tageseltern. Einmalig für das Kindergartenjahr 2023/24.
ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus



Die anhaltende Teuerung belastet die Menschen in unserem Land spürbar: Neben den Kosten für Wohnen, Energie und Sprit werden insbesondere Eltern auch noch durch Nachmittagsgebühren im Kindergarten finanziell belastet. Die Arbeiterkammer Oberösterreich bietet daher ihren Mitgliedern neue Unterstützungen an: den Betreuungs- und den Mobilitätsbonus.

Kinderbetreuung ist in Oberösterreich noch immer nicht kostenlos. Seit 2018 wird am Nachmittag „Eintrittsgeld“ im Kindergarten verlangt. Auch für Tageseltern und den Krabbelstuben-Besuch fallen (teilweise) Betreuungskosten an. Die AK fordert schon seit langem eine kostenlose Kinderbetreuung, ganzjährig, ganztätig, ab dem 2. Lebensjahr – mit Rechtsanspruch.

Eine Besserung der Situation für die Familien ist nicht absehbar. Deshalb schüttet die AK OÖ den AK-Betreuungsbonus für ihre Mitglieder aus. Einmalig 150 Euro können Eltern beantragen, wenn ihr Kind eine Krabbelstube, einen Kindergarten oder Tageseltern besucht und dafür Kosten anfallen.

Dazu wird benötigt:

- Mitgliedschaft eines Elternteils bei der Arbeiterkammer Oberösterreich
- Eine österreichische Familienbeihilfebestätigung (kein Kontoauszug!)
- Bestätigung des Kindergartens / der Krabbelstube / des Trägers, dass eine kostenpflichtige Kinderbetreuung in Anspruch genommen wird oder eine Rechnung, auf der die Betreuungskosten ausgewiesen sind.

Der Antrag kann online unter ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus gestellt werden. Dort finden Sie alle Infos zu den Bedingungen sowie ein Musterformular für die Bestätigung des Trägers.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die AK-Mitarbeiter:innen unter betreuungsbonus@akooe.at oder +43 (0)50 6906-1615.

Antragsstellungen sind von 4. September 2023 bis 30. Juni 2024 für in diesem Zeitraum angefallene Betreuungskosten möglich.

SPENDE HILFSMITTEL

Spende von 2 Matratzen und einen Badelift

Wir bedanken uns sehr herzlich über die Spende von 2 Krankenbettmatratzen und einen Badelift. Bei Bedarf können für pflegebedürftige Personen folgende Hilfsmittel von der Gemeinde kostenlos ausgeliehen werden:

- Elektronische Krankenbetten mit und ohne Matratzen
- Rollator
- Badelift
- Rollstuhl





BLUMENSCHMUCKAKTION 2022

Preisverleihung

Variante-reicher Blumenschmuck macht viele Häuser in unserer Gemeinde zu echten Hinguckern. So bilden Kästen mit Hängegeranien, zusätzliche Blumenkästen auf dem Mauersockel und ein schmaler Streifen mit Balkon- und Beetblumen usw. ein farbenfrohes Ganzes. Eine ergänzende Kletterrose vervollständigt das üppige Bild. Eins geht ins andere über und bildet eine Blüten- und Farbensymphonie. Mit Leidenschaft, Kreativität und Können werden Gärten, Häuser, Balkone, Terrassen und öffentliche Plätze mit Blumen geschmückt und so die unverwechselbare Schönheit unserer Gemeinde in Szene gesetzt. Die Visitenkarte des Hauses ist vielerorts auch der Hauseingang und ist im wahrsten Sinne des Wortes einladend.

Diese Begeisterung tut aber auch unserer Umwelt gut: Jede Blume, jede Staude, jeder Baum und

Strauch ist eine lebensrettende Sofortmaßnahme für unser Klima, unsere leidende Umwelt.

Pflanzen sind kühlende Luft- und Feinstaubfilter und nehmen CO² auf.

Gemeinsam mit Christine Feichtenschlager - Obfrau der Ortsbäuerinnen und Andrea Karer verlieh Bgm. Erich Priewasser am 02. August 2023 die Anerkennungspreise für die Blumenschmuckaktion des Vorjahres. Die Preisverleihung fand persönlich bei den Gewinnern/innen Zuhause statt. So erfreuten sich 18 Preisträger über den Besuch der Bewertungskommission sowie über die Verleihung einer Urkunde mitsamt eines Blumenstockes.

Bgm. Erich Priewasser und die Ortsbauernschaft bedankten sich bei allen, die zur Verschönerung des Ortes beigetragen haben. Denn ohne den Blumenschmuck und der bunten Vielfalt aller Gärten und Häuser wäre Hohnhart nur halb so schön.



Margarete Piereder, Aigertsham 14



Annelise Berer, Außerleiten 3



Brigitte Reiter, Diepoltsham 1a/1



Frieda Moser, Diepoltsham 7a



Rosina Fuchs, Herbstheim 2/1



Edith Moser, Höhnhart 74/1



Ingrid Schwarzmaier, Stegmühl 9/1



Maria Brunnhuber, Stegmühl 33



Monika Binder, Feichta 18/1



Maria Salhofer, Miesenberg 9



Marianne Karer, Hub 7/1



Anita Schröckelsberger, Perwart 3/1



Christine Rachbauer, Thannstraß 19



Elisabeth Erhart, Höhnhart 17

Katharina Forstenpointner,
Aigertsham 31Sandra Mühlbacher,
Ainetsreit 2/2



PFARRCARITAS KINDERGARTEN

„Hilf mir, es selbst zu tun“

Vor allem beim täglichen bzw. wöchentlichen Besuch in der Einrichtung wird oft von den Kindern verlangt, etwas Neues (kennen) zu lernen und Neues auszuprobieren. Wichtig dabei ist es, den Kindern zwar unterstützend zur Seite zu stehen, ihnen jedoch die Erfahrungen selbst machen zu lassen.

„Hilf dem Kind, es selbst zu tun“

– wie Maria Montessorie bereits vor etlichen Jahren gesagt hat.

Kinder lernen durch die Eigenständigkeit das Leben und die vielen Einflüsse von außen zu bewältigen. Sie brauchen Gefährten, die ihnen die Dinge vorzeigen, sie ihnen aber nicht abnehmen. Dies wird oft auch beim An- und Ausziehen sehr deutlich. Ständig passiert es, dass Kinder zuerst Erwachsene um Hilfe bitten, ohne es selbst auszuprobieren. Hier wäre es zunächst sinnvoll, dem Kind Mut zu machen, es erstmal alleine zu probieren, Hilfestellungen anzubieten, und die Aufgabe zu beobachten. Natürlich ist uns bewusst, dass oft der Zeitfaktor eine große Rolle im schnelllebigen Alltag spielt. Genau deswegen wäre es sinnvoll, bereits am Morgen beim Bringen fünf Minuten mehr einzuplanen, um den Kindern ausreichend Zeit zu geben.

Auch in der Sauberkeitserziehung ist es von Nöten, den Kindern als Beispiel voranzugehen. Wenn Kindern das „Klo gehen“ kein Begriff ist, ist es oft auch schwierig für sie nachzuempfinden, was hinter verschlossenen Türen passiert. Generell sollte der Gang auf die Toilette etwas Selbstverständliches sein und auch als Ritual beispielsweise vor dem zu Bett gehen einfach ausprobiert werden. Wobei es nicht von Bedeutung ist, ob das „Rein werden“ schon funktioniert. Die Sauberkeitserziehung ist ein ständiger Prozess, der meist viel Zeit in Anspruch nimmt und auch die ein oder andere Wechselkleidung. Generell ist dies ein sehr sensibler Entwicklungsschritt, der gut von den Bezugspersonen begleitet werden sollte.



Damit Kinder etwas Erlernen, Erleben und Begreifen können ist es am Wichtigsten ihnen folgendes zu bieten:
LIEBE, VERTRAUEN und ZEIT.

Piratenreise

Das letzte Kindergartenjahr ist eine ganz besondere Zeit für unsere Schulanfänger. Sie blicken der Schule schon mit großer Begeisterung entgegen und freuen sich lesen, schreiben und rechnen zu lernen. Damit wir im Kindergarten die Kinder optimal darauf vorbereiten können, begeben wir uns heuer zum ersten Mal mit den Schulanfängern auf ein Abenteuer. „Segel setzen, Leinen los! Auf Piratenreise im letzten Kindergartenjahr“ ist ein bewegtes Programm zur Förderung schulischer Basiskompetenzen. In dieser Zeit sollen besondere Bedürfnisse aber auch Fähigkeiten bei den Kindern in den Vordergrund rücken und spezielle Fertigkeiten, die jedes Kind für einen guten Start in das Schulleben benötigt, noch einmal unterstützt werden sollen.



Im Laufe des Programmes bereisen wir acht verschiedene Inseln, die unterschiedliche Entwicklungsbereiche widerspiegeln. Bedeutende Bausteine der Entwicklung wie motorische Fähigkeiten, Wahrnehmung, Sozialverhalten, Lernkompetenzen sowie phonologische Bewusstheit und mathematische Grundkompetenzen werden dabei gestärkt und gefördert. Einmal in der Woche geht ein Kapitän (Pädagoginnen) mit unseren Piraten auf Reisen. Im großen Turnsaal der Volksschule begeben wir uns auf spannende Abenteuer und entdecken gemeinsam die verschiedenen Pirateninseln.

Für die Kinder wird die Abenteuerreise am Ende des Programms auch symbolisch: Nach einiger Zeit und vielen Projektstunden als Teil einer eingeschworenen Mannschaft bricht jeder kleine Pirat schließlich auf in neue unbekannte Gewässer und setzt die Segel Richtung Schule – mit einigen „Schätzen“ im Gepäck...

„Wir machen einen Obstsalat“

In der Krabbelkäfergruppe besteht aktuell großes Interesse am Mithelfen und Zubereiten von leckeren Speisen. Die Kinder dürfen Obst, beispielsweise Bananen und Himbeeren selbstständig schneiden. Durch den frühen Umgang mit einem stumpfen Messer werden die Feinmotorik, Konzentration und die Auge-Hand-Koordination geschult. Außerdem können die Kinder dem Drang der Nachahmung von Erwachsenen nachgehen. Natürlich ist auch das Probieren und Essen des Zubereiteten eine riesige Freude. Besonders im jungen Alter ist das Erleben verschiedener Geschmäcker wichtig, Kinder müssen Speisen mehrfach probieren, um herauszufiltern ob sie ihnen schmecken oder nicht. Zusätzlich ist das Essen in der Gruppe eine außergewöhnliche Atmosphäre und lädt zum gemeinsamen Tun ein. Wir sind generell sehr darauf bedacht den Kindern vielfältige Erfahrungen im Bereich der Ernährung und Gesundheit zu geben und ihnen zu einem bewussten Essverhalten zu verhelfen.



Natur erleben

Das tolle Herbstwetter lädt ein, die Natur mit allen Sinnen zu genießen. Schon ein einzelner Spaziergang in den Wald kann ein großes Abenteuer sein.

Dabei kann man die Umwelt bewusst wahrnehmen, bunte Blumen entdecken, Äste, Blätter und Kastanien sammeln, für Tiere einen Unterschlupf bauen, klettern und balancieren.

Besonders wichtig ist es, den Kindern ein gutes Vorbild zu sein. Das Handy bleibt im besten Falle in der Tasche und auch die Kopfhörer zu Hause, nur so kann man gemeinsam mit dem Kind die Umwelteinflüsse wahrnehmen und die Welt mit Kinderaugen sehn.

In unserem Garten ist in mehreren Arbeitsschritten ein Blätterhaufen für einen Igel entstanden. Gestaltungsmaterialien wurden gesucht, Früchte bereitgelegt und Bilder gezeichnet. Jetzt heißt es nur mehr warten, ob wirklich ein Igel einzieht und den Winterschlaf bei uns verbringt.





VOLKSSCHULE

Wir heißen unsere heurigen Schulanfänger herzlich willkommen:

Nina Bachleitner, Vincent Bader, Elena Binder, Lisa Feichtenschlager, Johanna Hofmann, Leonie Lengauer, Raphael Moser, Marcel Neuländtner, Jakob Nouman, Alexander Skwara, Emely Stockhammer, Max Unterrainer, Josephine Voit, Hannes Vorhauer, Jana Zechmeister



Wandertag 1. Klasse

Die 1. Klasse durfte bei herrlichem Wetter einen Vormittag im Wald verbringen. Bei verschiedensten Teamspielen und kreativen Übungen, wie dem Bau einer Unterkunft für Waldtiere aus Naturmaterialien, konnten sich die Erstklässler gegenseitig gut kennenlernen.



Wandertag 2. Klasse

Am 27. September durfte die 2. Klasse im Rahmen des Wandertags wieder den Bauernhof der Familie Feichtenschlager besuchen.



Verkehrserziehung



Um den Schulweg so sicher wie möglich zu gestalten, lernten die Kinder der 1. Klasse im Rahmen der Verkehrserziehung das richtige Überqueren der Straße. Außerdem wurde wieder auf die Notwendigkeit des Tragens der Warnweste hingewiesen.

Das Lehrerkollegium im Schuljahr 2023/24:

Vordere Reihe v. l. n. r.: Manuel Preishuber, Elisabeth Selker, Carola Leimhofer

Hintere Reihe v. l. n. r.: Christine Mühlbacher, Elke Bretbacher, Monika Mayer, Direktorin Martina Wiesauer, Stefanie Winkler, Sigrun Winkler, Michaela Knauseder



Gesunde Jause

Auch heuer kommen unsere Schüler alle 2 Wochen wieder in den Genuss einer leckeren, gesunden Jause, zubereitet von Verantwortlichen der Gesunden Gemeinde Höhnhart. Ein großes Dankeschön dafür!



Besuch von der Feuerwehr

Am Freitag in der 2. Schulwoche bekamen alle Schüler der Volksschule Besuch von der Freiwilligen Feuerwehr Höhnhart mit der Einladung zu einem Schnupperrnachmittag. Als Jugendbetreuer berichteten Herr Daniel Kroiss und sein Kollege Herr Karl Schrattenecker von der spannenden Ausbildung zum Feuerwehrmann/Feuerwehrfrau. Im Anschluss wurden Helme probiert und einige unserer Schüler berichteten von ihren eigenen Erfahrungen, die sie bereits bei der Feuerwehr machen!





Wandertag der 3. und 4. Klassen

Bei strahlendem Wetter erwanderten die Kinder der 3. und 4. Klasse das Gemeindegebiet von Hönnhart. Mit Hilfe der Gemeindegkarte wurden Nachbarorte, Gemeindegrenzen und naheliegende Ortschaften erkundet. Es war ein lustiger und gleichzeitig lehrreicher Vormittag!



Volkstanzen

Frau Claudia Ridler und ihre Tochter Anna besuchten uns einen Vormittag lang und führten uns in die Kunst des Volkstanzens ein. In nur 1 Stunde erlernten die Kinder 2 verschiedene Tänze. Schüler und auch LehrerInnen waren mit Begeisterung bei der Sache!



Judo

Herr Heinrich Erlinger und Herr Christoph Haidinger vom Judo-Verein Maria Schmolln verbrachten eine Turnstunde mit jeder Klasse. Die beiden Judokas vermittelten den Kindern viel Wissen über den Judo-Sport und die Kinder konnten erste Übungen ausprobieren. Danke für euren Besuch!



Alice im Wunderland

Die Schüler der 2., 3. und 4. Klassen besuchten im Theater Gugg in Braunau die Vorstellung Alice im Wunderland. Es war ein wunderschönes Erlebnis! Das Besondere daran war, dass Theresa Weinberger, Schülerin der 3. Klasse, als Schauspielerin auf der Bühne stand.

Die Buskosten wurden mit dem Erlös des gelungenen Schulfestes beglichen.



SOMMER-KINDER-BETREUUNG

Auch in diesem Jahr organisierte die Gemeinde Höhnhart vom 24. Juli bis 18. August 2023 eine gemeindeübergreifende Sommer-Kinder-Betreuung für Kindergarten- u. Volksschulkinder.

Dieses Angebot entlastet nicht nur berufstätige Eltern. Kindern aus den Gemeinden Höhnhart, Maria Schmolln, Roßbach, St. Veit i. I., Treubach u. St. Johann a.W. verschaffte es eine spannende und schöne Ferienzeit.

Zwei Pädagoginnen, eine Helferin sowie eine Ferialpraktikantin betreuten die Kinder vier Wochen lang und sorgten für ein abwechslungsreiches Programm.

Neben spannenden Waldtagen, kreativen Bastelarbeiten stand auch jede Woche eine gesunde, gemeinsame Jause auf dem Plan. Die Turnstunden, sowie die lustigen „Wasserschlachten“ an heißen Tagen, sorgten nicht nur für Bewegung, sondern auch für jede Menge Spaß.

Jeden Donnerstagabend fand auch ein abwechslungsreiches Ferienprogramm statt, wo für Groß und Klein etwas dabei war.

In gemütlicher Atmosphäre wurde das leckere Mittagessen gemeinsam genossen, das von „Gasthof Gramiller“, „Gasthof Wirt z`Herbstheim“ und dem „Cafe/Bistro Herzbluat“ geliefert wurde.

Bürgermeister Erich Priewasser freute sich, dass die Sommer-Kinder-Betreuung auch heuer wieder so gut genutzt wurde.





GESUNDE GEMEINDE

Schwammerlseminar 22.09.2023

Am Freitag dem 22. September ging es wieder auf zum lustigen Schwammerlsuchen. Selbst vom anhaltenden Regen ließen sich die 15 Teilnehmer nicht aufhalten. Wir sammelten im Wald rund um das Skisprungzentrum eine ganze Menge verschiedener Pilze. In diesem Gebiet werden immer wieder seltene Exemplare gefunden. Dieses Mal war der besonders giftige „Spitzgebuckelte Raukopf“ dabei.



Die gesammelten Schwammerl wurden im Anschluss mit dem Schwammerl-Sachverständigen und Mykologen Alfred Schwarz besprochen. Dabei ging es auch um die Heilkraft der Pilze. Immer mehr Menschen wissen diese zu schätzen. Ein besonderes Dankeschön auch dem Skiclub, der uns seine Räumlichkeiten zur Verfügung stellte. Auch die Jägerschaft Höhnhart beteiligte sich an der Veranstaltung. Somit wieder ein gutes Beispiel für die Zusammenarbeit unter den Höhnharter Vereinen.

Gesunde Schuljause

Wie haben wieder mit der Schuljause begonnen, am 22.09.2023 gabs für unsere Kinder Schnittlauchbrote und Apfelmus. Am 06.10.2023 kochten die Bäurinnen und sie verwöhnten die Kinder mit einer köstlichen Kürbissuppe mit Kartoffelweckerl und Weintrauben aus unseren Gärten. Am 20.10.2023 gibt's Körnerschnecken mit Aufstrich mit Gemüsesticks.

Ich bedanke mich bei allen, die uns mit Köstlichkeiten beschenken.



Gesunde Gemeinde Höhnhart
· Ernährung · Bewegung · Gesundheit · Psyche · Umwelt



Nordic Walking

Wann/Wo: jeden Samstag, ab 02.09.2023
Uhrzeit: 14:00 Uhr
Treffpunkt: Gemeinde Höhnhart



Bodystyling

mit Aerobic-Trainerin Nicole Hütter

Wann/Wo: jeden Dienstag, ab 12.09.2023, Turnhalle VS
Uhrzeit: 19:00 bis 20:00 Uhr
Kosten: € 4,- pro Einheit



Fit durch den Winter

mit Übungsleiter Hans Ortner

Wann/Wo: jeden Mittwoch, ab 13.09.2023, Turnhalle VS
Uhrzeit: 19:00 bis 20:00 Uhr
Kosten: € 4,- pro Einheit



Nachmittags-Turnen

mit Übungsleiterin Johanna Hintermair

Wann/Wo: jeden Mittwoch, ab 20.09.2023
Uhrzeit: 13:30 bis 14:30 Uhr
Kosten: kostenlos



Die Teilnahme an den Kursen erfolgt auf eigene Verantwortung.

Gesunde Gemeinde Höhnhart
· Ernährung · Bewegung · Gesundheit · Psyche · Umwelt



„HOANGARTEN“

Einladung zur gemeinsamen Häkel-/Strickrunde



Auch heuer laden wir wieder in gemütlicher Runde zum gemeinsamen Arbeiten an tollen Wollelementen ein. Hier haben alle Handarbeitsbegeisterten die Möglichkeit sich über Muster und Tricks auszutauschen, ebenso werden viele neue Anregungen gegeben und Anfänger werden tatkräftig unterstützt. Hier ist jede/r herzlich willkommen! Material und Zubehör kann beim Handarbeitsabend erworben werden.

ab Oktober 2023 - jeden Mittwoch
um 18:30 Uhr

im Pfarrhof Höhnhart, 1. Stock



GOLDHAUBEN

Im Juli starteten 46 Goldhaubenfrauen zum Vereinsausflug. Nach einem stärkenden Frühstück in Straßwalchen ging es nach Wolfsegg zur OÖ Landesgartenschau. Bei strahlendem Sonnenschein und sehr sommerlichen Temperaturen besichtigten wir die Gartenanlagen und bekamen im Anschluss eine kurze Schilderung der Goldhaubenobfrau von Wolfsegg über die Entstehung des eigens für die Gartenschau entworfenen Dirndlkleides.

Zu Maria Himmelfahrt am 15. August wurden wieder fleißig unzählige Kräuter gesammelt und zu kleinen Büscheln verarbeitet. Nach der Kräuterweihe während des Festgottesdienstes wurden diese dann an die Gottesdienstbesucher verschenkt.

Zum Abschluss möchten wir alle wieder recht herzlich zu unserem traditionellen Adventbasar am **25. November im „Kuhstall“ beim Gasthaus Gramiller** einladen. Es werden wieder Adventkränze, Dekorationsartikel, Glühwein und Gulaschsuppe zum Verkauf angeboten.





FEUERWEHR HÖHNHART

Frühschoppen der FF Hönhart

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Sonntag, den 16. Juli unser traditioneller Feuerwehrfrühschoppen bei der Firma Steinberger statt. Viele Gemeindeglieder aber auch umliegende Vereine und Feuerwehren haben es sich an diesem Tag bei uns gut gehen lassen und wurden mit unseren Köstlichkeiten verwöhnt.

Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren, den zahlreichen Helfern und den fleißigen Kuchenbäckern, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre. Wie jedes Jahr haben wir uns etwas für unsere kleinen Gäste einfallen lassen. Dieses Jahr gab es für die Kinder eine große Hüpfburg und Tretraktoren.

Die Kameraden der Feuerwehr Hönhart bedanken sich bei allen Besuchern sowie Unterstützern, die zum Erfolg des Feuerwehr-Frühschoppens beigetragen haben.



Verkehrsunfall in Haging

In der Nacht auf den 17. Juli wurde die FF Hönhart zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Um 02:24 Uhr rückten die Einsatzkräfte zum Unfallort aus und fanden ein Auto im Straßengraben bei der Kreuzung in Haging vor.

Sofort wurde mit der Verkehrsregelung begonnen und der Abschleppdienst war schon auf dem Weg, um das Auto zu bergen. Hier erbrachten die Einsatzkräfte noch Hilfeleistung. Nach gut einer Stunde war alles am Unfallort beseitigt und die Feuerwehrleute konnten die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.



Abschluss Mostkost und Frühschoppen

Am 12. August lud die Feuerwehr alle Helfer der diesjährigen Mostkost & des Frühschoppens zu einem gemütlichen Abend ins Feuerwehrhaus ein. Viele Helfer folgten der Einladung und konnten ein leckeres „Bratl in der Rein“ von der „Oimhittn“ genießen. Das Kommando der FF Hönhart möchte sich nochmals bei allen bedanken, die zum Gelingen der heurigen Mostkost und des Frühschoppens beigetragen haben!

Was mindestens genauso wichtig ist wie der Abschluss der letzten Feste, ist der Termin für die Mostkost 2024! **Termin: SO 17. März 2024.** Mit kulinarischen Köstlichkeiten und Most aus der Region verwöhnen wir euch wieder gerne.

Egal ob man ein Mostliebhaber ist oder lieber Wein, Weißbier oder Bier trinkt. Es ist bestimmt für jeden Geschmack wieder etwas dabei.



Mithilfe Landesbewerb 2023 in Wildenau

Einer großen Aufgabe hat sich die FF Wildenau dieses Jahr angenommen. Einen Landesbewerb auf die Beine zu stellen ist keine Selbstverständlichkeit und kann auch niemals allein bewältigt werden.

Bei vielen umliegenden Feuerwehren wurden um Mithilfe beim Aufbau aber auch um Unterstützung an den zwei Bewerbungstagen 7.-8. Juli angefragt.

Die FF Hönhart hat in vielen Bereichen tatkräftig mit angepackt, egal ob beim Lotsendienst, Shuttledienst, Streckendienst, um das Strahlrohr zum Start zurückzufahren oder bei der Ausschank im Weißbierwagen.

Neben all den Tätigkeiten ist auch unsere Bewerbungsgruppe selbst an den Start gegangen und hat ihre Bestleistung abgegeben. An einem Wochenende wie diesem kann man sehen, was man mit einer guten Kameradschaft alles leisten kann.

Unwetterfront zieht eine Spur der Verwüstung durch das Bundesland

Die Feuerwehren in Oberösterreich wurden am 15. August durch Starkregen und Sturm wieder einmal sehr gefordert. Gegen 19 Uhr erreichte die Unwetterfront Oberösterreich und somit auch Hönhart.

Innerhalb kurzer Zeit gingen unzählige Notrufe in der Landeswarnzentrale Oberösterreich ein. Die Feuerwehren im gesamten Bundesland waren im Einsatz, um die Verwüstungen und Folgen des Unwetters zu beseitigen. Aufgrund des starken Regens waren Unterführungen mit Wasser vollgelaufen, wurden Keller überflutet und Straßen überschwemmt. Weiters wurden von den heftigen Sturmböen Verkehrswege durch umgestürzte Bäume blockiert, Dächer abgedeckt und Stromleitungen beschädigt. Die Feuerwehren Thannstraß, Außerleiten und Hönhart waren den ganzen Abend im Einsatz, um weitere Schutzmaßnahmen zu ergreifen, wie Straßen reinigen und Keller auspumpen.

Die Wetterprognose für die nächsten Stunden ließ

allerdings auf Entspannung hoffen. Die Lage schien sich zu entspannen, auch wenn weiterhin noch einige Straßen gesperrt waren und kleinräumige Überflutungen bestanden. Für die Einsatzkräfte der Feuerwehren bedeutet dies jedoch noch kein Ende der Arbeiten, ganz im Gegenteil. Auch nachdem das Unwetter vorbei war, halfen wir am darauffolgenden Tag noch ein Dach provisorisch einzudecken, um weiteren Schaden durch Regen zu vermeiden.



Sägewerk Reisecker Brand Stapler

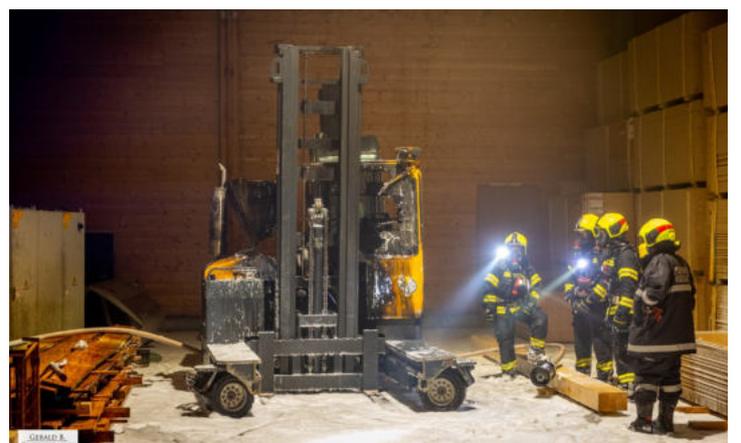
In der Nacht auf 17. August wurden wir zu einem Industriebrand in einer Halle beim Sägewerk Reisecker nach Fraham alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass in der Halle ein Gabelstapler brannte.

Durch das schnelle Eingreifen von mehreren Trupps unter Atemschutz konnte ein Übergreifen des Feuers auf die Halle verhindert werden. Diese Trupps bestanden aus Einsatzkräften der Feuerwehren:

Altheim, Aspach, Fraham, Hönhart, Rödham, Rossbach, St. Veit im Innkreis und Wildenau.

Der Gabelstapler wurde mit Hilfe eines anderen Staplers nach draußen befördert. Die alarmierten Feuer-

wehren überprüften den ausgebrannten Stapler auf Glutnester und reinigten noch den Hallenboden von Brand- und Löscharbeiten.





Feuerwehrhausreinigung

Damit unser Feuerwehrhaus weiterhin gepflegt und sauber nach all den getätigten Einsätzen ist, haben wir am Samstag, 29. Juli den Besen geschwungen. Unter tatkräftiger Mitarbeit zahlreicher Kameraden, konnten bei diesem " **Zeughausputz** " wieder sämtliche Gerätschaften auf Hochglanz gebracht werden.

An dieser Stelle vielen Dank an unseren Gerätewart Lengauer Johannes, der sich um die Pflege unseres Feuerwehrhauses und die Geräte sehr sorgfältig kümmert!



Pumparbeiten bei den ISG Wohnungen

Nachdem Unwetter den der diesjährige Sommer prägte, war es am 28. August wieder soweit, das nächste Unwetter zog auf. Durch schnelles Eingreifen konnten wir die 4 Sickerschächte des ISG Wohnblocks auspumpen, bevor ein Überlaufen in den Nachtstunden unvermeidlich gewesen wäre.

Helden von morgen gesucht – Feuerwehr Jugend

Unsere beiden Jugendbetreuer waren am Freitag, 22. September in allen vier Klassen der Volksschule Höhnhart zu Besuch.

Ihr Ziel - DICH zu finden

Wir nehmen dich mit Freude bei unserer Feuerwehrjugend in Höhnhart auf. Jeden Freitag von 17:00 bis 18:00 Uhr haben wir in der Feuerwehr unsere Jugendstunde. Euch wird spielerisch, aber auch gleichzeitig mit dem nötigen Ernst auf die aktive Tätigkeit in der Feuerwehr so einiges beigebracht. Die gemeinsamen Erfahrungen schweißen zusammen, es entstehen tiefe Freundschaften, die oft ein Leben lang halten. All das erlebt man bei der Freiwilligen Feuerwehr in Höhnhart.

Meldet euch gleich an bei Schrottenecker Karl

Tel.: 0660 6516168 und

Kroiss Daniel Tel.: 0676 3745422

Wir freuen uns auf die Abendteuer mit euch!



Ölspur

Am Nachmittag des 6. September bekamen wir die Alarmierung „Aufräumarbeiten Verkehrsunfall“. Es konnte schnell festgestellt werden, dass es sich nur um austretendes Öl eines JCB Baggers im Ortsgebiet Herbstheim und Thalheim handelte. Es wurden Ölspurtafeln aufgestellt. Nach circa zwei Stunden konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

FF Fest Mauerkirchen

Nach zahlreichen Festen umliegender Feuerwehren in diesem Jahr rückten wir noch ein letztes Mal zum Fest der Feuerwehr Mauerkirchen am 16. September aus. Da die Kameradschaftspflege auch nicht zu kurz kommen soll, sind die zahlreichen Feuerwehrfeste von uns immer gut besucht.



Ausrückung Erntedankfest 01.10.2023

Nicht nur Brand- und Rettungseinsätze, sondern auch kirchliche Ausrückungen wie das Erntedankfest in der Pfarre gehören zu den Aufgaben einer Feuerwehr.



Bei herrlichem Herbstwetter wurde die traditionelle Erntedank-Krone von der Volksschule bis in die Pfarrkirche getragen. Viele Vereine wie die Goldhaubenfrauen, die FF Außerleiten und FF Thannstraß aber auch die Kindergarten- und Volksschulkinder gingen mit und wir wurden beim Einmarsch in die Kirche vom Musikverein Höhnhart begleitet. Ein Teil der Kameraden von der Feuerwehr Höhnhart ging unter dem Kommando von HBI Johann Reiter mit dem Festzug mit.

Der andere Teil unserer Kameraden war im Lotsendienst und sorgten für Sicherheit, damit der Umzug sicher von statten gehen konnte. Vielen Dank für euren Einsatz bei all den Lotsendiensten, die jährlich anstehen!

Atenschutz Übung beim Bräu in Höhnhart

Damit man im Ernstfall für jede Situation gewappnet ist, sind Übungen immer sehr wichtig. So übten wir am 5. Oktober im alten „Bräuhaus“ ein Atemschutzszenario. Bei dieser Übung war es die Aufgabe des Atemschutztrupps, welcher aus 3 Personen besteht, im Keller eine vermisste Person durch die Verwendung der Wärmebildkamera zu finden und mithilfe der Fluchthaube zu evakuieren. Zum Übungszweck wurde die Sichtweite im Keller mittels Nebelmaschine künstlich verringert, um möglich realistische Bedingungen zu erreichen. Ebenso mussten Gasflaschen, die dort für den Übungszweck gelagert wurden, ausfindig gemacht werden. Nach etwa einer Stunde konnte das Übungsende verkündet werden, und es wurde zur Nachbesprechung übergegangen.



FEUERWEHR AUSSERLEITEN

Verkehrsregler Lehrgang

Am 26. August 2023 absolvierten Tobias Katzdobler und Stefan Hargassner den Verkehrsregler Lehrgang bei der Feuerwehr Braunau am Inn. Hierbei wurde das notwendige Wissen in einem praktischen und einem theoretischen Teil vermittelt.

Truppmannausbildung

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit von einem Jahr haben 3 unserer jüngsten Feuerwehrmitglieder, Annika Feichtenschlager, Bettina Feichtenschlager und Fabian Stengg am 06. – und 07. Oktober an der Truppmannausbildung in Riedersbach teilgenommen. Der zweitägige Lehrgang setzt sich zum einen aus einem theoretischen Teil und zum anderen aus praktischen Übungen zusammen und wurde von allen drei Mitgliedern erfolgreich mit einer Prüfung abgeschlossen. Wir gratulieren den jungen Feuerwehrmitgliedern zu dieser tollen Leistung.





FEUERWEHR THANNSTRASS

40 Leistungsabzeichen bei den Grenzlandmeisterschaften

Ein weiteres Highlight dieses Jahres waren die 7. Grenzlandmeisterschaften, die heuer in Traun am 9. September über die Bühne gingen. Auch wir nahmen mit einer Bewerbungsgruppe daran teil. Insgesamt können an diesem Tag Leistungsabzeichen aus fünf verschiedenen und internationalen Feuerwehrverbänden erworben werden. Unsere Gruppe konnte in drei Läufen die Leistungsabzeichen in Bronze von Luxemburg, dem französischen Elsass und dem deutschen Rheinland-Pfalz erringen, zudem das Abzeichen für die Teilnahme an der Grenzlandmeisterschaft.

Wir gratulieren recht herzlich zu den errungenen Leistungsabzeichen.



Galaabend der Auszeichnungen 2023

Am Donnerstag, den 5. Oktober, fand in der Stadthalle Mattighofen der Galaabend der Auszeichnungen statt. Bei dieser Veranstaltung, abgehalten durch das BFK Braunau, werden besondere Ehrungen und Verdienste in einem würdigen Rahmen verliehen. Auch an unsere Feuerwehr wurden zahlreiche Ehrungen übergeben.

An BI d.F. Mühlbacher Christian wurde eine Ehrenurkunde für das bestandene FKA Gold und an HBM Kronberger Günter für seine langjährige Tätigkeit als Jugend-Bewerter mit dem Bewerterverdienstabzeichen in Gold überreicht.

Besonders freute uns die beiden Überreichungen an unsere Jugendgruppe. Zum einem bekamen sie den Pokal und die Urkunde für den Sieg der 1. Klasse JFLA Silber überreicht, zum anderen konnten sie

beim bezirkswweit ausgeschriebenem Fotowettbewerb der Jugendgruppen den 1. Platz erringen.

Für dieses tolle Bild bekam unsere Jugend eine Ballonfahrt vom Maschinenring Region Innviertel überreicht. Vielen Dank für diesen tollen Preis.



Herbstausflug der Feuerwehrjugend

Am Samstag, den 23. September machten wir uns mit der Jugendgruppe auf ins benachbarte Bayern. Unser Ziel ist die Therme Erding – das Rutschenparadies für Kinder. Mit 28 Rutschen, Wellenbecken und vielem weiteren mehr macht die größte Therme der Welt seinem Namen alle Ehre. So ist es natürlich nicht schwer gefallen unseren Kids einen aufregenden Tag zu bereiten.



Bewerbsabschluss Feuerwehrjugend - Radausflug nach Frauenstein

Sportlich betätigte sich die Feuerwehrjugend mit einigen Begleitern am 14. Juli. Treffpunkt war im Feuerwehrhaus, wo alle Räder verladen wurden. Ab Braunau radelte die Gruppe über die deutsche Seite in Richtung Frauenstein los. Ein paar Pausen zur Stärkung, Besichtigung einiger schöner Plätze sowie zur Abkühlung wurden eingelegt, bevor wir das Ziel erreichten. Beim Schloss Frauenstein angekommen, haben wir uns dort eine interessante Ausstellung zur Umgebung, Hochwasser und der Burg angesehen. In der Burgschänke wurde gejausnet, bevor es auf der österreichischen Seite wieder heimwärts ging.

Ein in vielerlei Hinsicht interessanter Ausflug stellte den Bewerbungsabschluss der sehr erfolgreichen Wettbewerbssaison 2023 dar.



Erster Platz beim Fotowettbewerb der Jugend 2023

Das Bezirksfeuerwehrkommando Braunau lud heuer alle Jugendgruppen des Bezirkes zur Teilnahme an einem Fotowettbewerb ein. Auch wir nahmen daran teil und überlegten uns ein paar Motive. Daraus wurden viele tolle Bilder und unser bestes Bild wurde dann zum Wettbewerb abgeschickt.

Am 5. Oktober beim Galaabend der Auszeichnungen wurde das Ergebnis des Fotowettbewerbs präsentiert. Wir konnten mit unserem Bild gegen die vielen anderen guten Bilder durchsetzen und den ersten Platz erreichen. Vielen Dank gilt auch dem Maschinenring Region Innviertel, die uns den Hauptpreis, eine Ballonfahrt im MR Ballon, überreichte.





Müllkalender 2024

Restmüll



Turnus 1

Mo. 29.01.2024
Mo. 11.03.2024
Mo. 22.04.2024
Mo. 03.06.2024
Mo. 15.07.2024
Mo. 26.08.2024
Mo. 07.10.2024
Mo. 18.11.2024
Mo. 30.12.2024

Turnus 2

Mo. 08.01.2024

Gelber Sack



Di. 16.01.2024
Di. 13.02.2024
Di. 12.03.2024
Di. 09.04.2024
Di. 07.05.2024
Di. 04.06.2024
Di. 02.07.2024
Di. 30.07.2024

Biomüll

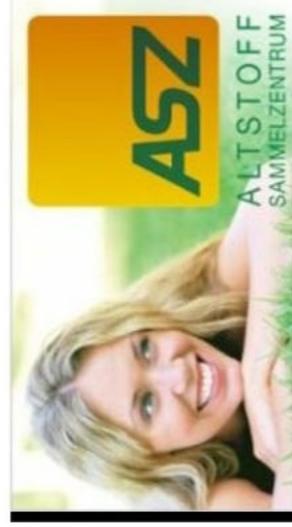


Mi. 10.01.2024
Mi. 07.02.2024
Mi. 06.03.2024
Do. 04.04.2024
Mi. 17.04.2024 *
Do. 02.05.2024
Mi. 15.05.2024 *
Mi. 29.05.2024
Mi. 12.06.2024 *
Mi. 26.06.2024
Mi. 10.07.2024 *
Mi. 24.07.2024
Mi. 07.08.2024 *

Papier



Mi. 24.01.2024
Mi. 06.03.2024
Mi. 17.04.2024
Mi. 29.05.2024
Mi. 10.07.2024
Mi. 21.08.2024
Mi. 02.10.2024
Mi. 13.11.2024
Fr. 27.12.2024
Entleerung für die Ortschaft:
Peretsdobl 5 wird statt Mi. am Fr. angefahren
Entleerung für die Ort-



Altstoffsammelzentrum
4 SONNEN

Kontakt

☎ 07755 / 6966
asz-4sonnen@sammelzentrum.at
Gewerbepark Aspach-Höhhart 5
5252 Aspach

Öffnungszeiten:

Montag 8:00-12:00 Uhr
Mittwoch: 15:00-18:00 Uhr (15.04.-31.10.)
Freitag 8:00-17:30 Uhr
Samstag 8:00-12:00 Uhr

Bitte beachten Sie bei der Anlieferung der Altstoffe mit einem Hänger, dass dieser unbedingt abgedeckt werden

Mo. 19.02.2024
Di. 02.04.2024
Mo. 13.05.2024
Mo. 24.06.2024
Mo. 05.08.2024
Mo. 16.09.2024
Mo. 28.10.2024
Mo. 09.12.2024

Di. 27.08.2024
Di. 24.09.2024
Di. 22.10.2024
Di. 19.11.2024
Di. 17.12.2024

Entleerung für die Ort-

schaft:

Peretsdobl 5 wird statt Di.
am Do. angefahren-
gleiche Woche

3-wöchentliche Abfuhr (gelbes Pickerl)

Für jene Haushalte, die dreiwöchentlich angefahren werden, gelten alle (Turnus 1 und Turnus) angeführten Termine!

6-wöchentliche Abfuhr (rotes Pickerl)

Für jene Haushalte, die sechswöchentlich angefahren werden, gibt es zwei Turnusse, die wie folgt auf die Ortschaften aufgeteilt sind:

⇒ **Turnus 1:** Aigertsham; Buchberg; Diepoltsham; Eden; Eitzing 4; Gewerbepark Aspach Höhnhart; Haging; Herbstheim; Höhnhart; Liedlschwandt (Hochstraße); Sonnberg; Stegmühl (ohne Hoid und Stegmühl 25, 12, 12 a, 11 und 11 a); Thalheim;

⇒ **Turnus 2:** Aichbichi; Ainetsreit; Außerleiten; Eitzing (ohne Eitzing 4); Feichta; Hoid und Stegmühl 25, 12, 12 a, 11, 11a; Hub; Leitrachstetten; Liedlschwandt 1, 2, 4, 8, 14; Miesenberg; Oberaichberg; Peretsdobl; Perwart; Thannstraß; Unteraichberg;

- Stellen Sie bitte die Müllsammelgefäße am Abfuhrtag bis **spätestens 5:00 Uhr** positioniert am Straßenrand zur Abholung bereit.
- Eine **gute Zufahrtmöglichkeit für 3-Achsn-LKW** muss gegeben sein, **ansonsten bitte Sammelplätze errichten**.
- **Bei Verunreinigung der Sammelqualität** (Entsorgung von anderen Altstoffen bzw. Restmüll in der Tonne), wird der betreffende Haushalt zur Verantwortung gezogen.
- **Der gelbe Sack soll so platziert (z.B.: beim Zaun aufgehängt) werden**, dass er vor Verwehungen gesichert ist!

schaffen:

Aigertsham, Ainetsreit, Buchberg, Diepoltsham, Eitzing, Feichta, Gewerbepark Aspach-Höhnhart, Haging, Herbstheim, Höhnhart, Liedlschwandt (Hochstraße), Miesenberg, Stegmühl, Sonnberg, Thalheim, Thannstraß (restlichen Ortschaften auf Anfrage)

★ Außerleiten 7, Leitrachstetten 12, Unteraichberg 6 werden an diesen Tagen **nicht** angefahren.

Mi. 21.08.2024
Mi. 04.09.2024 ★
Mi. 18.09.2024
Mi. 02.10.2024 ★
Mi. 16.10.2024
Mi. 13.11.2024
Mi. 11.12.2024

muss, da es sonst immer wieder zu Verunreinigungen am Straßenrand kommt.

Bitte halten Sie die Tierkörper-Sammelstelle in einem sauberen Zustand. Leider kommt es immer wieder zu groben Verunreinigungen. Dies hat zur Folge, dass mehr Säuberungskosten auf alle Bürger zu kommen.



ASKÖ TC HÖHNHART

Jugend Meisterschaftsjahr 2023 – 6 Mannschaften

Auch dieses Jahr waren wir mit unseren Kindern und Jugendlichen wieder in 2 verschiedenen Ligen sehr erfolgreich! Die Altersspanne reicht von 8 bis 18 Jahren.

Uns ist wichtig, dass die Kinder Spaß am Sport und der Bewegung haben. Um sich zu verbessern braucht es natürlich auch Matchpraxis mit Gleichaltrigen aus anderen Vereinen. Wir sind sehr stolz, dass unsere Youngsters diese Herausforderung annehmen und die Partien motiviert und mit Gaudi in Angriff nehmen.

Tennisliga Braunau JUGEND

U10 spielt souverän in dieser Klasse. Einige Kinder feierten in dieser Mannschaft ihr Meisterschaftsdebüt. Gespielt haben: **Toni Beck, Jakob Winterberger, Jonas Bernauer, Nora Kohlweiß, Johannes Brunnbauer und David Binder**



Bei der U12 spielen mittlerweile unsere kleinen Turnierprofis und sind schon sehr routiniert was den Meisterschaftsbetrieb betrifft. Sie belegen am Ende in der Gesamtwertung Platz 3. Wir sind sehr stolz!

U16 wird MEISTER!!!!!!

Bei der U16 spielen unsere „jungen Wilden“ mittlerweile als „alte Hasen“ im Teenager-Alter auf Turnierebene. Sie matchen sich gerne und vergessen dabei den Teamgeist auch abseits des Tennisplatzes nicht. Gerne machen sie nach den Spielen auch noch etwas zusammen und dieser Teamgeist führt sie sensationell zum **Meistertitel im Jahr 2023**.

Gespielt haben: **Leon Pichlmann, Simon Reichinger, Sebastian Auer, Florian Meixner und Manuel Mühlbacher**.



OÖTV Mannschaftsmeisterschaft

Bei dieser Liga spielten unsere Männer auch dieses Jahr wieder mit **2 Kampfmannschaften** sehr erfolgreich.

Die **1er Mannschaft** der OÖTV Meisterschaft spielte in der 1 Klasse und belegte den hervorragenden **3 Rang**.

Die **2er Mannschaft** belegte nach dem **sensationellen Aufstieg** im Vorjahr im heurigen Jahr den **8 Rang** und schaffte damit den **Klassenerhalt**.



Tennisluga Braunau Erwachsene

Mit **4 Erwachsenenmannschaften** sind wir auch dieses Jahr wieder in die Saison gestartet.

In dieser Liga haben wir seit den sportlichen Erfolgen vom letzten Jahr **2 Mannschaften** die in der **Bezirksklasse** spielen. Die 1er Mannschaft hält sich bereits seit Jahren erfolgreich in dieser Klasse und sichert sich auch dieses Jahr den Klassenerhalt.

Unsere **2er Mannschaft** ist letztes Jahr auch in die **Bezirksklasse** aufgestiegen. Es freut uns besonders, zu sehen, dass der jugendliche Schwung auch bei den Herren ankommt.

Die **3er Mannschaft** spielte in der 1. Klasse und hält sich souverän im Mittelfeld.

Unsere **Damenmannschaft** spielt mittlerweile seit über 15 Jahren in der Tennisluga Braunau. Auch sie

konnten sich in der 2ten Klasse halten. Dieses Jahr leider nicht so leicht für unsere Damen, da verletzungsbedingt teilweise drei Spielerinnen gleichzeitig ausgefallen sind.



OÖTV Herbstmeisterschaft Jugend Green Team (U14) MEISTER

Bei der diesjährigen OÖTV Herbstmeisterschaft gingen wir gut vorbereitet und hochmotiviert an den Start. Wir hatten auch hier 3 Mannschaften am Start. Kids-Team (U12), Junior-Team (U18) und Green Team (U14).

U14 wird MEISTER:

Nach einem Unentschieden beim ersten Spiel in Tumeltsham ließen wir bei den darauffolgenden Partien keine Punkte mehr liegen und erspielten uns dadurch sensationell den **MEISTERTITEL**.

Für uns alle ein riesengroßer Erfolg, welcher die Kinder noch weiter motiviert zu trainieren, sich gegenseitig am Tennisplatz zu matchen und hoffentlich ähnliche oder sogar noch bessere Leistungen zu zeigen.

Zum U14 Meistertitel in der OÖTV Herbstmeisterschaft gratulieren wir:

Gespielt haben: Benjamin Auer, Marie Hintermair, Luis Leimhofer, Tobias Mühlbacher, Paul Rosenhammer und Jakob Schrottshammer



Wirt`s Herbstheim Cup - Ganslturnier

Aufgrund des positiven Feedbacks und der vielen Teilnehmer im Jahr 2022 findet auch in diesem Jahr am **21.10.2023** unser **Wirt`s Herbstheim Cup** wieder statt, dieser wurde vergangenes Jahr – aufgrund einer längeren Pause – wieder ins Leben gerufen. Die Paare werden wieder zusammengelost und wir können uns auf sehr viel Spaß und Sportlichkeit freuen. Den Abend lassen wir gemeinsam bei einem gemütlichen Abendessen im Gasthof Brunnbauer ausklingen. Herzlichen Dank an die **Familie Brunnbauer** für das Sponsoring bei diesem tollen Event.

Vereinsmeisterschaft 2023

Am **Sonntag den 24. September** fanden auf unserer Tennisanlage die **Finalspiele** der diesjährigen Vereinsmeisterschaft statt.

Das Wetter war perfekt und zahlreiche Zuschauer motivierten unsere Finalisten.

Nach spannenden Vorrunden-Matches durften sich die Zuseher auf interessante Begegnungen freuen und sie sollten nicht enttäuscht werden.

Besonders unsere Nachwuchsspieler drückten dem gesamten Bewerb ihren Stempel auf, allen voran **Niclas Mühlbacher**, der sich zum **SECHSTEN** Mal den Titel im **Herren A-Bewerb** sichern konnte. Ebenso war **Florian Meixner** mit drei Finalspielen top im Rennen und forderte unsere Finalisten.

Auch in den B-Bewerben sind unsere **Nachwuchsspieler** nicht mehr weg zu denken und schnappen

sich die vordersten Plätze. Im **Damen A-Finale** gab es ein spannendes Spiel zwischen **Regina Preishuber** und **Evelin Reischenböck**. Nach einem spannenden Match setzte sich die Jugend durch und **Regina Preishuber** gewann zum ersten Mal das Finale.

Die Siegerehrung, geleitet von **Obmann** und **Turnierorganisator Thomas Brunnbauer**, fand dann traditionell im **Gasthaus Brunnbauer** statt, wo alle Anwesenden bestens verköstigt wurden.

Unter den insgesamt ca. **61 Teilnehmern** konnten sich in den 12 verschiedenen Bewerben **37 Spieler** in die Siegerliste eintragen. **Wir gratulieren herzlich...**

Damen A-Bewerb:

Regina Preishuber
Evelin Reischenböck
Monika Meixner

Herren A-Bewerb:

Niclas Mühlbacher
Florian Meixner
Lucas Dallinger

Mixed A-Bewerb:

Monika & Florian Meixner
Regina Preishuber & Lucas Dallinger
n.n.

U14 A-Bewerb:

Bennie Auer
Luis Leimhofer
Tobias Mühlbacher

Damen B-Bewerb:

Eva Reischenböck
Sonja Meixner
Eva Hintermair

Herren B-Bewerb:

Peter Priewasser
Sebastian Auer
Janik Meixner

Mixed B-Bewerb:

Ingrid Kneißl & Christoph Egger
Valentina Diermair & Andi Hintermair
Verena Poll & Daniel Huber

U 14 B-Bewerb:

Paul Rosenhammer
Annika Hintermair

U18 A-Bewerb:

Florian Meixner
Janik Meixner
Simon Reichinger

Herren Ü35 A-Bewerb:

Jochen Auer
Thomas Brunnbauer
Johannes Leimhofer

Herren Senioren A-Bewerb:

Josef Finsterer
Andreas Lang
Wolfgang Haider

U18 B-Bewerb:

Sebastian Auer
Gabriel Burgstaller

Herren Ü35 B-Bewerb:

Christoph Egger
Martin Butscher
Ludwig jun. Brunnbauer

Herren Senioren B-Bewerb:

Herbert Sperl
Josef Sattlecker
Ludwig sen. Brunnbauer



Abschließend, noch ein großes **Dankeschön** an all unsere **Sponsoren** für die tollen Preise und an **Gerhard Wohlschlager** und sein Team für die hervorragende Clubhaus-Organisation während der **gesamten Saison** und insbesondere während der **Finalspiele!**

Kindertenniscamp 2023

Wie jedes Jahr, veranstalten wir in den Sommerferien unser **Kindertenniscamp**. Wir sind wirklich stolz durch das Camp jedes Jahr so viele Kinder zu erreichen. Auch dieses Jahr hatten wir wieder **40 Anmeldungen** darunter auch einige Anmeldungen von Kindern und Jugendlichen aus den Nachbargemeinden.





Neue Übungsleiterin

Wir gratulieren Edith Auer zur Übungsleiterausbildung!

Neue Vereinsdress

Mit Stolz präsentieren wir unsere neue Vereinsdress. Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei allen Sponsoren. Gemeinsam verbrachten wir einen tollen Abend bei gemütlicher Grillerei und Paella.



ASVÖ SC HÖHNHART FAUSTBALL

Gold für Mühlbacher und Diermair

Großer Erfolg für Höhnharts Faustballsport. Angreifer Niclas Mühlbacher und Co-Trainer Lukas Diermair holten bei der U-21 Europameisterschaft in Jona (SUI) die Goldmedaille mit dem österreichischen Team.

Austria mit vier Siegen makellos geblieben.

„Wir haben ein super Turnier gespielt. Im Finale haben wir einen tollen Lauf gehabt und die Goldmedaille souverän nach Hause gespielt“, freute sich Mühlbacher über den größten Erfolg seiner bisherigen Faustball-Karriere.



Höhnharts Faustballer im Vormarsch

Höhnharts Faustballer in der 2. Bundesliga sind weiter auf Erfolgskurs. Die von Lukas Diermair betreuten Innviertler feierten am Samstag, 23.09.2023 einen 3:2-Sieg gegen Laa/Thaya und ein 3:0 über Urfahr. Mit dem vierten Sieg in Folge schoben sich die Höhnharter auf Rang vier in der Tabelle vor. „Die ersten fünfnach der Herbstmeisterschaft qualifizieren sich für das Aufstiegs-Playoff für die 1. Bundesliga.

Mit diesen zwei Siegen sind wir wieder voll im Rennen“, freute sich Diermair. Am kommenden Wochenende folgen mit den Duellen gegen Hirschbach und Nussbach die beiden letzten Spiele.

Höhnharter weiter im Aufstiegsrennen

Die Höhnharter Faustballer haben ein sehr erfolgreiches Wochenende hinter sich. Das Herren-Team in der 2. Bundesliga musste sich zwar dem Team aus Hirschbach mit 2:3 geschlagen geben, siegte aber im Anschluss gegen Nussbach denkbar knapp mit 3:2 und beendete die Herbstsaison auf Rang vier. Damit sicherten sich die Innviertler einen Platz für das Aufstiegs-Playoff in die 1. Bundesliga. „Im Frühjahr spielen die fünf Erstplatzierten der 2. Bundesliga und die drei Letztplatzierten der 1. Bundesliga um drei Plätze in der obersten Spielklasse. Das wird extrem spannend“, freute sich Höhnharts Trainer Lukas Diermair.

Landesliga und Nachwuchs erfolgreich

Die Herren-Mannschaft in der 2. Landesliga feierte

gegen Tabellenführer Zell an der Pram einen überraschenden 3:2-Sieg und besiegte Franking sicher mit 3:0. Damit fixierten die Innviertler den Vize-Herbstmeistertitel und bleiben im Aufstiegsrennen. Die Damen in der 1. Landesliga gewannen gegen Nussbach mit 3:0, verloren im Anschluss jedoch gegen Reichenthal mit 0:3. Das bedeutet Rang sieben nach dem Herbst.

Besonders erfreulich war das Wochenende für den Höhnharter Nachwuchs. Die U-16 gewann im Herbst alle acht Spiele und sicherte souverän den Herbstmeistertitel. Bei der abschließenden U-10-Runde holte sich Höhnhart 2 den Herbstmeister vor Schärding. Die weiteren Höhnharter Teams belegen derzeit die Plätze drei, vier und fünf.



MUSIKVEREIN

Traditioneller Frühschoppen des Musikvereins

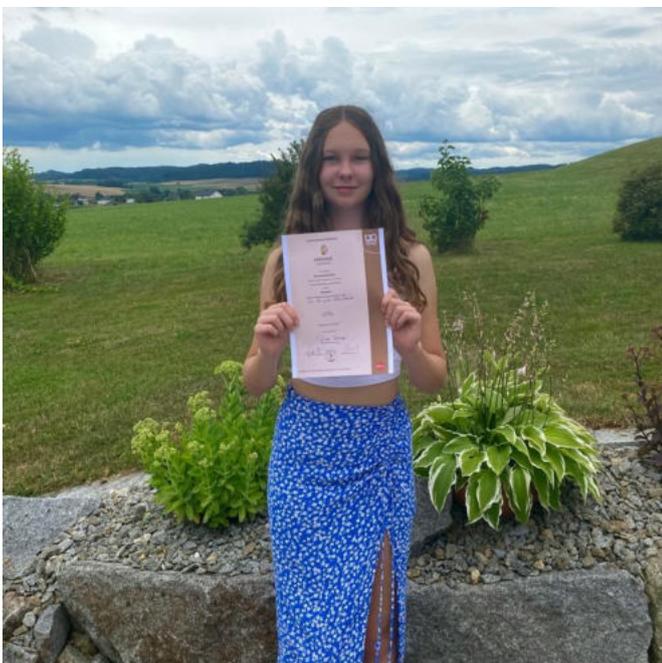
Auch heuer fand unser traditioneller Frühschoppen am ersten Septemberwochenende statt. Zahlreiche Gäste sind nach Herbstheim gekommen und verbrachten einige gemütliche Stunden mit uns. Unser Team servierte wieder leckere Speisen, kühle Getränke und selbstgemachten Nachtisch. Dieses Jahr wurde der Frühschoppen von einer kleinen Gruppe von Musikerinnen und Musikern gestaltet. Auch für unsere kleinen Gäste gab es heuer ein besonderes Programm: Neben dem traditionellen Luftballonstart gab es erstmalig eine Hüpfburg. Es war wieder ein gelungenes Fest, welches natürlich nur durch all unsere Besucher und Helfer ermöglicht wurde. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei der Familie Brunnbauer, die dem

Musikverein jedes Jahr die Örtlichkeit für unseren Frühschoppen zur Verfügung stellt.



Erfolgreich absolviertes Leistungsabzeichen

Wir gratulieren Nina Rosenhammer recht herzlich zum erfolgreich absolvierten Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze auf dem Saxophon. Nina konnte bei der Prüfung einen sehr guten Erfolg erzielen. Top motiviert startet sie nun aktiv beim Musikverein Höhnhart durch. Wir freuen uns sehr darüber, Nina in unseren Reihen begrüßen zu dürfen und wünschen ihr sehr viel Spaß beim Musizieren in unserer Gemeinschaft!



7 GRÜNDE EIN INSTRUMENT ZU LERNEN

MUSIK MACHT SPASS

DU KANNST DICH KREATIV ENTFALTEN

MUSIK FÖRDERT DIE KONZENTRATION

MUSIZIEREN TRAINIERT GEHÖR UND MOTORIK

MUSIK VERBINDET

MUSIZIEREN SCHAFFT ERFOLGSERLEBNISSE

AUS MUSIK ENTSTEHEN FREUNDSCHAFTEN FÜRS LEBEN

HOHN TENORHORN POSAUNE TUBA SCHLAGWERK OBOE QUERFLÖTE KLARINETTE SAXOPHON FLÜGELHORN TROMPETE

Hast du Interesse, ein Instrument zu lernen?
Möchtest du verschiedene Instrumente ausprobieren?
Spielst du bereits ein Instrument und möchtest
beim Musikverein mitspielen?

Melde dich einfach bei unseren Jugendreferentinnen!
Leonie Maier (0650 2637785)
Anja Eichinger (0650 3502445)



Gelungene Jungmusikerausflüge

Erstmalig organisierten unsere Jugendreferentinnen Leonie Maier und Anja Eichinger im Sommer Ausflüge mit all unseren JungmusikerInnen. Im Fokus standen das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch der Jugendlichen untereinander. Organisiert wurde zum einen ein Ausflug in den Bayernpark mit unseren JungmusikerInnen unter 16 Jahren. Bei schönem Wetter genossen wir lustige Achterbahnfahrten und kulinarische Schmankerl des Bayernparks.

Darauffolgend gings für alle JungmusikerInnen von 16 bis 30 Jahre ins Augustiner Bräu nach Salzburg. Allen hat es sehr gut gefallen und freuen sich sicher schon auf den Ausflug nächstes Jahr!



Unsere motivierte Flötengruppe 2023/2024



Johannes
Brunnbauer



Natalie
Schönberger



Julia Scherfler



David Binder



Toni Beck



ASVÖ SC HÖHNHART SKISPRUNG

Höhnharter Adler mit toller Premiere

Der Skisprung Austria Cup in den Schüler- und Juniorinnen-Klassen in der Höhnharter Borbet Allianz Arena war ein großer Erfolg. 108 Springer aus ganz Österreich zeigten tolle Leistungen auf der 55-Meter Schanze und beim Crosslauf zur nordischen Kombination.

Höhnharter mit Talentproben

Für vier junge Höhnharter war das Heimspringen der erste Austria Cup. Fabian Kampl lieferte mit den Rängen acht in der Kombination und neun im Spezialspringen eine Talentprobe ab. Auch Joachim Eitzlmair, Jakob Eitzlmair und Niklas Bruckbauer klassierten sich bei Kaiserwetter in Höhnhart durchwegs in den Top-25.

„Es war eine super Veranstaltung mit großartigen sportlichen Leistungen und vielen Zuschauern. Über die Auftritte unserer Höhnharter Talente sind wir ganz besonders froh“, freute sich Erwin Kampl, Skisprung-Sektionsleiter beim ASVÖ SC Höhnhart. Am Sonntag sorgte die Kärntnerin Amy Dögl mit 54,5 Metern für einen neuen Damen-Schanzenrekord.



Höhnharter Skispringer mit Erfolgen

Der Landescup im Skispringen und der nordischen Kombination in der Höhnharter Borbet Allianz Arena war ein großer Erfolg. Mehr als 60 Kinder und Jugendliche kämpften um die Podestplätze. Für die Höhnharter Talente endete das Heimspringen mit insgesamt neun Siegen in den verschiedenen Klassen. David Eitzlmair, Benjamin Eitzlmair, Alois Schneiderbanger und Peter Flotzinger sorgen dabei für die Siege des ASVÖ SC Höhnhart.

Nachwuchsarbeit trägt Früchte

Für Roman Fessl, Sektionsleiter Skispringen beim SC Höhnhart, zeigen die Siege, dass die Nachwuchsarbeit im Innviertel Früchte trägt. „Viele unserer Springer sind erst seit eineinhalb Jahren im Sprungsport und mischten bei diesem Landescup ganz vorne mit. Es freut uns zudem, dass die Anzahl an jungen Skispringern in ganz Oberösterreich wieder stark angestiegen ist“, sagte Fessl. Die Höhnharter Skispringer scheinen somit gerüstet für die anstehende Wintersaison.



KAMERADSCHAFTSBUND

Bezirks-Kameradschaftsbund Fest 115 Jahre in Pischelsdorf

Am Freitag den 23.06.23 machten wir uns auf den Weg nach Pischelsdorf. Da uns die Höhnharter Musi begleitete, organisierten wir einen Bus. Nach dem Festakt marschierten wir gemeinsam mit 40 anderen Kameradschaftsbundvereinen und 9 weiteren Musikkapellen zum Festzelt. Im Anschluss verbrachten wir bei bester Verpflegung ein paar gemütliche Stunden im Festzelt. Der Vorstand bedankt sich bei unserem Buschauffeur und Kameraden Stranzinger Leopold, der Musikkapelle sowie bei allen Vereinsmitgliedern für die Ausrückung.

Am 26.06.23 wurde unser Vereinsmitglied Kastinger Johann 80 Jahre, zu diesem Anlass überreichten wir dem Jubilar eine Ehrenurkunde und feierten im kleinen Kreis. Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute sowie viel Gesundheit für seine weiteren Lebensjahre.



Vereinsausflug 2023

Wir starteten am 29.07. in den frühen Morgenstunden unseren alljährlichen Vereinsausflug. Die Fahrt ging am Samstag entlang des Chiemsees nach Misbach durchs Tölzer Land und in Steingaden besichtigten wir die Kirche „Zum geistlichen Heiland“. Weiter ging es mit dem Bus ins Kleinwalsertal, von Ritstern aus brachte uns dann die Kanzlerwand-Seilbahn auf 1900 m. Dort konnten wir bei trockenem Wetter wandern und das Bergpanorama im 2-Ländereck genießen. Danach fuhren wir Richtung Alberschwende im Bregenzerwald und weiter nach Rankweil wo wir nächtigten.

Am zweiten Tag ging es nach Lindau am Bodensee, es erwartete uns eine Führung durch die Altstadt, die auf einer Insel liegt. Im Anschluss ging es zum Mittagessen um gestärkt die Heimreise antreten zu können.

Es war wieder einmal ein wunderbarer Ausflug bei der es der Wettergott gut mit uns meinte und wir freuen uns schon auf den nächsten Vereinsausflug.





ALPENVEREIN

In 4 Tagen quer durch das Karwendelgebirge

24.06.-27.06.2023

Ich freute mich von schon lange auf meine alljährliche Mehrtagestour und um so mehr freute es mich, dass uns der Wetterbericht für die ganze Zeit sehr stabiles Sommerwetter verhieß. Voll Vorfreude fand sich unsere Gruppe am Bahnhof in Stans bei Schwaz ein. Für die Durchquerung nutzten wir zur weiteren Anreise den Zug der uns nach Scharnitz, das ganz im Westen des Gebirges liegt, brachte. Vom Bahnhof starteten wir unsere erste und streckenmäßig auch längste Etappe. Durch einen schönen Wald erreichten wir die Birzlkapelle, ehe wir den weiteren Weg auf einer langen Fortstraße fortsetzten. Die wunderbare Bergwelt ringsum entschädigte für den etwas eintönigen Weg entlang des Karwendelbaches. Das letzte Stück zum Karwendelhaus war dann wieder etwas steiler und der Weg gesäumt von vielen Trollblumen. Auf der Hütte war ganz schön viel los, da für heute Abend das Sektionssonnwendfeuer geplant war. Dies ließen wir uns natürlich auch nicht entgehen und bald schon genossen wir das Flair am Feuer mit Gitarrenmusik und Sonnenuntergang.



Nach diesem gelungenen Auftakt waren wir voller Tatentrang und bestiegen nach dem Frühstück gleich den Hausgipfel, das Hochalmkreuz mit 2192m. Von dort hatte man einen tollen Ausblick auf die schneebedeckte Birkkarspitze. Nach dem Abstieg zur Hütte hieß es wieder den schweren Mehrtagesrucksack schultern um unsere Durchquerung fortzusetzen. Zu Mittag erreichten wir das Naturjuwel „Kleiner Ahornboden“ und wie es sich gehört, machten wir im Schatten eines Ahornbaums unsere Mittagspause. In der sehr warmen Nachmittagssonne ging es dann wieder bergauf zur Falken-

hütte unter den bekannten Lalidererwänden. Nach einer Stärkung bestieg noch eine kleine Gruppe den Mahnkopf (2094m), während die anderen schon Platz in den gemütlichen Liegestühlen genommen hatten. Das abendliche Alpenglücken an den bekannten Kletterfelsen war noch einmal ein Highlight.

Dritter Tag und immer noch waren alle top motiviert und fast blasenfrei. Der kurze Aufstieg zum Hohljoch führt zunächst noch einmal an den wilden Lalidererwänden entlang, ehe die Landschaft wieder lieblicher wurde und am „Großen Ahornboden“ einer Almfläche wuch. Da es unter der Woche war, hielten sich auch verhältnismäßig wenige Touristen bei den beliebten Almen auf. Nach einer Rast ging es hinauf zur Bimsalm. Hier gab es dann eine richtige Mittagspause mit Gamsgulasch und Kuchen. Der weitere Weg zum Bimssattel forderte in der Nachmittagssonne noch einmal Durchhaltvermögen und Schweißperlen. Vom Hahnkampl (2080m) sahen wir dann schon die schön gelegene Lampsenjochhütte am Fuße der gleichnamigen Spitze. Der Abend klang bei einigen Runden „Hosn obi“ gemütlich aus.

Am letzten Tag war es etwas neblig als wir den Abstieg antraten, da es in der Nacht geregnet hatte. Am Weg zur Stallalm sehen wir dann sogar einen seltenen Alpensalamander. Da wir alle noch fit waren, machten wir noch einen Abstecher zum Wahlfahrtsort St. Georgenberg und stiegen im Anschluss über die wunderschöne Wolfsklamm ab nach Stans. Voller Erinnerungen erreichten wir nach 4 Tagen, 60km und 3700 Höhenmetern das östliche Ende des Karwendels.

Verfasst von Angela Preishuber



Hochtourenwoche in den Walliser Alpen – Bishorn 4151m

2.7.-8.7.2023

Die Welt der Viertausender in der Schweiz – Traumziel für viele Alpinisten, für 13 Personen vom AV Höhnhart sollte dieser Traum wahr werden.

Und so ging es am Sonntag, den 2.7. vollbepackt mit zwei Autos los ins Wallis, unsere Fahrt war kurzweilig und wurde durch eine gemütliche Frühstückspause in Bregenz und einem Besuch der Erdpyramiden von Euseigne unterbrochen. Bevor wir unser Ziel erreichten, statteten wir noch dem schönen Schweizer Bergdorf “Evolène” einen Besuch ab. Anschließend ging ins Herz des Val d`Hérens nach Arolla zu unserem Quartier – dem Kurhaus Arolla, das bereits auf 2100m liegt und einen einmaligen Ausblick auf die großen Gletscherberge bietet. Für die nächsten 2 Tage waren nun Akklimatisations-touren geplant und zwar ging es gleich am Folgetag bei Traumwetter los – unser Ziel die “Cabane des Dix”(2928m) - eine ganz besondere Hütte inmitten der imposanten Eisriesen wie Mont Blanc de Cheilon oder Pigne d`Arolla. Bei Beachbar-Musik und Radler auf der Hüttenterrasse ließen wir den Tag nach dem doch recht langen Aufstieg über den Pas de Chèvres gemütlich ausklingen und man kam hier richtig in Urlaubsstimmung.

Gut erholt war für den nächsten Tag unser erster Gipfel angesagt und zwar ging es auf den 3547m hohen “La Luette”, den wir in einer mehrstündigen Gletschertour mit anspruchsvollem Gipfelgrat erreichten. Die Aussicht von hier war einfach unbeschreiblich – vom Gran Paradiso, dem Mont Blanc, Matterhorn bis Dent Blanche sah man rundherum die berühmtesten 4000er-Gipfel. Das Gipfelfieber hatte uns nun natürlich komplett gepackt und mit dieser Stimmung ging zurück ins Tal und am Folgetag in den Bergsteigerort Zinal – dem Ausgangspunkt für unseren Viertausender.

Der Zustieg von Zinal hinauf zur Cabane de Tracuit (3256m) ist lang, aber bereits ein Erlebnis und auch die etwas futuristisch anmutende Hütte ist eine architektonische Besonderheit. Nach ~5 std. Aufstieg genossen wir im Gastraum mit Panoramafenstern den Hüttenabend und sogar ein Bartgeier zog dort seine Runden.

Am nächsten Tag hieß es dann früh aufstehen – der Gipfeltag stand bevor und zum Glück hatte es auch das Wetter mit uns gut gemeint. Bei Sonnenaufgang ging los, der Zustieg zum Gletscher war nicht lange, dann hieß es anseilen und Steigeisen mon-

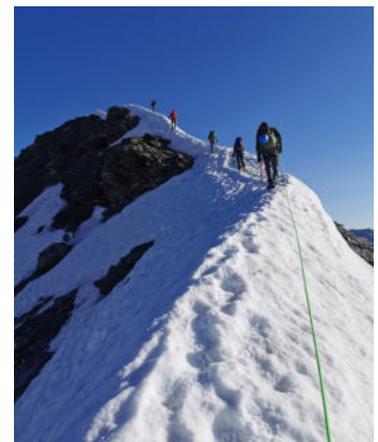
tieren. Andi und Gerhard führten jeweils eine Seilschaft an und von nun an hieß es stetig bergauf am Turtmangletscher dem Gipfel entgegen. Gut von den Vortagen akklimatisiert und bei kühlen Temperaturen, aber Traumbedingungen erreichten wir nach knapp 4 Stunden den Gipfel des Bishorns mit Blick auf den gigantischen Weißhorn-Grat – für mich und auch ein paar andere der Gruppe der bisher höchste Gipfel mit 4151 m. Das Gipfelglück dort oben lässt sich nicht beschreiben und das schönste war, dass wir es alle gemeinsam geschafft hatten. Nach der kurzen Rast hieß es den Gipfelplatz wieder frei zu machen und den Abstieg anzutreten, der bei diesem spaltenreichen Gletscher auch noch einiges an Konzentration erforderte. Bei der Hütte zurück wurde dann ausgiebig auf unseren Erfolg angestoßen und sich mit Schweizer Hüttenrösti gestärkt, bevor wir eine weitere Nacht auf der Tracuit-Hütte verbrachten.

Am nächsten Tag nahmen wir beim Abstieg noch den Aussichtsberg “Roc de la Vache” mit, wo wir uns die Sonne auf den Bauch scheinen ließen und das Bergpanorama von Zinalrothorn, Dent Blanche und Weißhorn genossen. Zum Schluss ging es das Zinaltal dem Bach entlang zurück zu unserem Ausgangspunkt, wo wir 2 Tage zuvor gestartet waren.

Den letzten Tag vor der Heimfahrt ließen wir im wunderschönen Bergdorf “Grimentz” ausklingen, wo wir dann die Schweizer Kultur und Kulinarik bei einem Dorffest kennen lernen durften, bevor es am nächsten Tag – nach einer unglaublichen Woche mit Zwischenstopp in Bregenz nach Hause ging.

Vielen Dank an Andi Mühlleitner für diese einzigartigen Erlebnisse in der Schweiz!

Verfasst von Eva Preishuber





JÄGERSCHAFT HÖHNHART

Nachhaltig, regional, gesund – das Interesse an Wildbret in Österreich wächst stetig, und das aus gutem Grund. Selbst Veganer gehen inzwischen auf die Jagd und in der Küche weht ein frischer Wind: Auf dem Speiseplan stehen immer öfter Reh-Wildbret und diverse Wild-Produkte.

Hinzu kommt: Wildbret ist besonders mager und deutlich kalorienärmer als sonstiges Fleisch. Es ist frei von Hormon- und Medikamentenrückständen, dafür reich an Vitaminen, Mineralstoffen und gesunden ungesättigten Fettsäuren, kurz: Wild ist mit Abstand eine der gesündesten Fleischarten!

Gruß Jägerschaft Hönhart mit Verkauf in der Wildkammer beim Gramiller jeden 3. Freitag 18-20 Uhr



HÖHNHARTER WILDGENUSS





Liebe Bikerinnen
und Biker!

Die Natur ist immer für uns da.

Da ist es nur fair, wenn auch
wir für die Natur da sind.

in
unserer
natur!
oberösterreich

- **Wir fahren ausschließlich auf freigegebenen Strecken.**
Mit Respekt vor Sperrungen und örtlichen Sonderregelungen. So passt es für alle, und es gibt keinen Ärger.
- **Im Sattel gilt für uns: Bremsbereit sein und auf Sicht fahren.**
Logisch, denn hinter jeder Kurve kann ein Hindernis auftauchen.
- **In der Dämmerung äst das Wild.**
Weil wir da nicht stören wollen, fahren wir nur bei Tageslicht.
- **Auch Weidetieren lassen wir ihren Frieden.**
Indem wir sicheren Abstand halten, auf Kontakt sowie Füttern verzichten und Weidezaunre wieder hinter uns schließen.
- **Müll hat in der Natur nichts verloren.**
Darum entsorgen wir Verpackungen, Zigarettenstummel & Co in den nächsten Mistkübel.
- **Was sein muss, muss sein.**
Für die Erledigung der Notdurft suchen wir uns trotzdem einen Platz, wo sie niemanden stört.

alm-at
ALPENLANDSCHAFTS-
TISCH

alpenverein



ik
Landwirtschaftskammer
Oberösterreich

Naturfremde
Oberösterreich



in-unserer-natur.at

Wir für die Natur. Danke!



Liebe Naturgenießerinnen
und Naturgenießer!

Die Natur ist immer für uns da.

Da ist es nur fair, wenn auch
wir für die Natur da sind.

in
unserer
natur!
oberösterreich

- **Betreten des Waldes zu Erholungszwecken ist erlaubt. Schwammerlsuche und Beerenpflücken sind okay.**
Wir nutzen die markierten Wege. Sperrgebiete sind tabu.
- **Um Wiesen und Felder zu queren, nutzen wir vorhandene Wege, um Schäden an Kulturen zu vermeiden.**
Wiesen und Felder sind dem Weidevieh und der Landwirtschaft vorbehalten.
- **In der Dämmerung äst das Wild.**
Weil wir da nicht stören wollen, verhalten wir uns still und achten ausgewiesene Wildruhezonen.
- **Hunde sind großartige Weggefährten.**
Wir stellen sicher, dass sie Wild- und Weidetieren keinen Stress machen.
- **Apropos Weidetiere:**
Wir halten sicheren Abstand, verzichten auf Kontakt sowie Füttern und schließen Weidezaunre wieder hinter uns.
- **Müll hat in der Natur nichts verloren.**
Darum entsorgen wir Verpackungen, Zigarettenstummel, Hundekotsackerl & Co in den nächsten Mistkübel.
- **Was sein muss, muss sein.**
Für die Erledigung der Notdurft suchen wir uns trotzdem einen Platz, wo sie niemanden stört.
- **Waldbrände sind zunehmendes Thema.**
Glimmende Zigarettenstummel sind eine Waldbrandgefahr. Wir setzen uns nur an ausgewiesenen Grill- und Feuerstellen ans Lagerfeuer.

alm-at
ALPENLANDSCHAFTS-
TISCH

alpenverein



ik
Landwirtschaftskammer
Oberösterreich

Naturfremde
Oberösterreich



in-unserer-natur.at

Wir für die Natur. Danke!



PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

Die Gesunde Gemeinde Höhnhart ermöglicht den pflegenden und betreuenden Angehörigen in vertraulicher Atmosphäre Erfahrungen mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Mit dem Stammtisch möchten wir Angehörige unterstützen, damit sie neue Kraft schöpfen und für den Betreuungs- und Pflegealltag gestärkt sind.

Besonderen Wert legen wir auf die Bedürfnisse der An- und Zugehörigen – als betreuende*r und pflegende*r Angehörige*r hat man oftmals hohe psychische und physische Belastungen, um das Leben aller Familienmitglieder schön und wertvoll zu gestalten.

Ich, Eva Hintermair begleite seit Juni 2023 im Rahmen des Stammtisches für pflegende Angehörige unsere HöhnharterInnen.

Seit 24 Jahren bin ich in der Pflege tätig. Begonnen habe ich als Altenfachbetreuerin im Alten- und Pflegeheim Maria Rast, in Maria Schmolln. Dort fasste ich den Entschluss das Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege in Braunau/Inn zu absolvieren. Nach der Diplomierung arbeitete ich 11 Jahre im Krankenhaus Braunau (Innere Medizin 1). Seit nun mehr als 3 Jahren bin ich in der Hauskrankenpflege (Rotes Kreuz) mobil unterwegs.

Ich habe Zusatzausbildungen in Palliativpflege, Craniosacraler Körperarbeit und Kinesiologie.

Durch meine Arbeit in der Mobilen Pflege sehe ich, wieviel An- und Zugehörige leisten – müssen, und wie wichtig ein Abschalten, Auftanken und Regeneration ist. Durch gemeinsame Aktivitäten und ein gemeinsames Austauschen möchte ich unsere An- und Zugehörigen unterstützen, bestärken und zur Hilfe stehen

Als Stammtischleiterin freue ich mich auf ein persönliches Kennenlernen –

**Nächster Angehörigen-Stammtisch
Mittwoch, 15. 11. 2023 um 19.00 Uhr
Im Cafe Herzblut (Höhnhart)**

Jede*r ist ganz unverbindlich und ohne
Vor Anmeldung herzlich willkommen!!



*„Die beste Medizin gegen große Sorgen,
sind kleine Freuden“*

(Karl Heinrich Waggerl)

BIOTONNE IM WINTER

Tipps gegen das Festfrieren

Wenn die Temperaturen unter die Null-Grad-Grenze sinken, entstehen bei der Entleerung von Biotonnen häufig Probleme. Grund: Die meist feuchten Bioabfälle frieren in der Tonne fest. Eingefrorene Abfälle machen eine vollständige Entleerung somit teilweise unmöglich.

Es gibt aber einige Tricks, damit die Entleerung auch im Winter reibungslos klappt:

- Biotonnenboden und- wand mit Karton, Papier oder Sägespäne auslegen.
- Abfälle möglichst trocken halten.
- Sehr feuchte Abfälle in altes Zeitungspapier wickeln.
- Den Abstellort der Tonne ändern: Ein geschützter Platz wirkt da oft Wunder. Besser noch, die Tonne im Winter in der Garage unterstellen.



DIE KRYPTOSCHULE

Kryptowährungen



– fast jeder hat schon einmal davon gehört, doch nur die wenigsten haben sich bisher näher mit ihnen auseinandergesetzt.

Dies liegt häufig daran, dass Kryptowährungen mit Vorurteilen behaftet sind und Menschen deswegen etwas Negatives oder gar Gefährliches mit ihnen assoziieren.

Der große Mehrwert von Kryptowährungen liegt darin, dass sie uns Dezentralität anbieten. Damit ist gemeint, dass Transaktionen direkt von Person zu Person getätigt werden können, ohne dass dabei eine Zwischeninstanz wie beispielsweise eine Bank notwendig ist.

Zudem sind Kryptowährung oft stark limitiert. So z.B. die vermutlich bekannteste Kryptowährung, Bitcoin, von der es niemals mehr als 21 Millionen Stück geben wird.

Dadurch ist Bitcoin, ebenso wie Gold, ein knappes Gut und kann nicht, wie unser aktuelles Zahlungssystem, durch Geld drucken seitens der Zentralbank, entwertet werden.

Doch nicht alle Kryptowährungen erheben den Anspruch, ein alternatives Zahlungsmittel zu sein. Die ihnen zugrunde liegende Blockchaintechnologie bietet schier unendliche Möglichkeiten, die unsere jetzige Welt revolutionieren werden – sei es durch Dezentralisierung unserer persönlichen Daten, durch die kommende Anwendung von künstlicher Intelli-

genz oder durch Tokenisierungen von Wertgegenständen.

Noch befinden wir uns in einem sehr frühen Stadium, um Investitionen zu tätigen und dadurch die Chance auf überdurchschnittlich hohe Renditen zu haben.

Eine Massenadaption von Kryptowährungen naht in großen Schritten heran – dies zeigen Berichte von den größten Finanzdienstleistern der Welt wie Black Rock oder Fidelity. Auch diverse Banken und große Unternehmen tüfteln bereits an einer Implementierung von Kryptowährungen.

Wozu aber nun eine Kryptoschule?

Mit der Kryptoschule haben wir uns zum Ziel gesetzt, das Thema Kryptowährungen, welches vor allem in ländlichen Regionen kaum verbreitet ist, einer breiteren Masse näher zu bringen.

Die Kryptoschule...

- bietet individuelles Coaching sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene
- stellt Ihnen einen persönlichen Ansprechpartner für alle Unsicherheiten und Probleme zur Seite
- lehrt Ihnen das notwendige Wissen zu Marktzyklen
- arbeitet mit Ihnen an Exitstrategien
- erspart Ihnen viel Zeit, da komplexe Themen einfach und verständlich vermittelt werden
- liefert Ihnen wöchentlich die wichtigsten News, damit Sie den Markt nicht ständig selbst verfolgen müssen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann besuchen Sie uns gerne auf unserer Website und stöbern Sie durch unsere Angebote: www.diekryptoschule.at

Wir freuen uns schon, mit Ihnen gemeinsam die revolutionäre Welt der Kryptowährungen zu erkunden.

PFLEGE: Berufsgruppen und Ausbildungen im Bezirk Braunau

PflegeFACHassistentin - PFA

PFA führen eigenverantwortlich die von den DGKP angeordneten Pflegemaßnahmen durch. Sie dürfen auch übertragenen Tätigkeiten übernehmen wie Beobachtung des Gesundheitszustandes, Mitwirkung beim Pflegeassessment, Durchführung einfacher Wundversorgungen.

Mindestgehalt 2023: € 2.482,80 + Zuschlag € 243,20
Brutto monatlich bei Vollzeit

AUSBILDUNG	VOLLZEIT	TEILZEIT	VOLLZEIT
	Dauer: 2 Jahre	Dauer: 2,5 Jahre	Dauer: ca. 15 Monate
	Start: Herbst jeden Jahres	Start: Frühjahr und Herbst jeden Jahres	Start: Herbst jedes Jahres
	TAU-KOLLEG	SOB Mauerkirchen	LWBFS Mauerkirchen

Fach-SozialbetreuerIn für Altenarbeit - FSB„A“

FSB„A“ kümmern sich um die ganzheitliche Versorgung der BewohnerInnen. Dies beinhaltet pflegerische Tätigkeiten wie Körperpflege, Mobilisation, aber auch die Förderung der Selbständigkeit und den Erhalt der Fähigkeiten.

Mindestgehalt 2023: € 2.539,00 + Zuschlag € 62,00
Brutto monatlich bei Vollzeit

Pflegeassistentin - PA

PA unterstützen die BewohnerInnen bei der täglichen Körperpflege, der Mobilisation und den Mahlzeiten. Unter Aufsicht dürfen sie angeordnete Tätigkeiten ausführen.

Mindestgehalt 2023: € 2.308,10 + Zuschlag € 185,80
Brutto monatlich bei Vollzeit

AUSBILDUNG	TEILZEIT	VOLLZEIT	TEILZEIT
	Dauer: 2 Jahre	Dauer: ca. 12 Monate	Dauer: ca. 6 Monate
	Start: Frühjahr und Herbst jeden Jahres	Start: Herbst jedes Jahres	Start: Frühjahr jedes Jahres
	SOB Mauerkirchen	LWBFS Mauerkirchen	LWBFS Mauerkirchen

HeimhelferIn - HH

HeimhelferInnen unterstützen bei der Basispflege, sie kümmern sich um hauswirtschaftliche Tätigkeiten sowie um Hygiene und Sauberkeit.

Mindestgehalt 2023: € 2.238,40
Brutto monatlich bei Vollzeit



Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Krankenhaus St. Josef Braunau

TAU-Kolleg

5280 Braunau, Ringstraße 60
www.khbr.at
taukolleg@khbr.at

Kontakt:
Dir. M. Angermeier
Tel. 07722 / 804 - 8911



TAU-KOLLEG
Braunau

Diakoniewerk

Schule für Sozialbetreuungsberufe

SOB Mauerkirchen

5270 Mauerkirchen, Bahnhofstraße 49
ausbildung.diakoniewerk.at
sob.mauerkirchen@diakoniewerk.at

Kontakt:
Dir. Mag. N. Mathis
Tel. 07724 / 504843410

Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule

LWBFS Mauerkirchen

5270 Mauerkirchen, Wollöster 30
lwbfs-mauerkirchen.post@ooe.gv.at
www.ooe-fachschulen.at/mauerkirchen

Kontakt:
Dir. Mag. A. Burtscher-Zauner
Tel. 07732 / 7720 - 33700



Land OBERÖSTERREICH
Altenbetreuungsschule
des Landes Oberösterreich
Bildungseinrichtung für Sozialbetreuungsberufe



SOZIALHILFEVERBAND
BRAUNAU

HEIMHILFE-AUSBILDUNG

Infoabende: 27.11.2023 und 04.12.2023, jeweils um 18:30 Uhr

Wo? Landwirtschaftliche Fachschule Mauerkirchen
Wollöster 30, 5270 Mauerkirchen

Telefon: (+43) 732 77 20 - 337 00
lwbfs-mauerkirchen.post@ooe.gv.at

Aufnahmeverfahren: 18.12.2023

Lehrgangsbeginn: 16.01.2024

Ausbildungsdauer: ca. 8 Monate, 2 Schultage pro Woche

ZIELGEHER

Psychologische Unternehmensberatung



GEHEN WIR ZUM ZIEL

„In ruhigen und stürmischen Zeiten stehen wir Ihnen zur Seite, um gemeinsam Ihre Ziele zu erreichen.“

„Als Betriebswirt unterstütze ich Ein-Personen-Unternehmen und KMUs in natürlichen Entwicklungsphasen. Unabhängig von der Position im Unternehmen sind neue Aufgaben und Herausforderungen eine Chance zur Weiterentwicklung. Die Fähigkeit, sich neue Kompetenzen anzueignen und sich den Veränderungen anzupassen, ist entscheidend für **persönlichen und beruflichen Erfolg**“, so Mag. Martin Zaglmayr BSc.

Als psychologische Unternehmensberatung stehen wir Ihnen gerne zur Seite, um diese Entwicklung zu unterstützen und das Bewusstsein für die Notwendigkeit neuer Fähigkeiten zu schärfen. In der **Selbständigkeit** und bei **Unternehmensnachfolgen**, besonders in familiären Kontexten, spielen Themen wie Eigenorganisation, Delegieren und Vertrauensbildung eine entscheidende Rolle.

Seit 18. September wird unser **Team** durch **Barbara Treiblmaier** verstärkt. Aufgrund ihrer vielen unterschiedlichen Interessen und Fähigkeiten ergänzt sie das Zielgeher-Team optimal. Wir freuen uns, ab jetzt mit Barbara den Weg gemeinsam zu gehen.

Wir bieten an:

- Psychologische Unternehmensberatung (Organisations- und Personalentwicklung)
- Psychosoziale Beratung für Privatpersonen
- Supervision
- Coaching

Weitere Infos und Terminvereinbarung unter www.zielgeher.at

ziel gehen wir zum Ziel
geher
Psychologische Unternehmensberatung



S'INNVIERTEL TOURISMUS

1 Gutschein in über 300 Betrieben einlösbar

Das perfekte Weihnachtsgeschenk aus dem Innviertel.

Die beliebten S'INNVIERTEL-Wertgutscheine treffen jeden Geschmack und unterstützen gleichzeitig die regionalen Betriebe.

Die über 300 Partnerbetriebe spannen den Bogen über die Branchen Gastronomie, Gesundheit, Dienstleistung, Beherbergung und Handel.

Einfach bestellen unter innviertel-gutscheine.at

Kostbares Innviertel – zweite Ausgabe druckfrisch

Nachdem das Leben zu kurz ist für schlechten Lese- stoff, konnten wir es mal wieder nicht lassen und haben auch heuer wieder

die Kostbarkeiten unseres kleinen Fleckchen Erde zusammengetragen und in ein vorzügliches Magazin gepackt.

Gleich bestellen unter info@innviertel-tourismus.at oder direkt im Tourismusbüro am Thermenplatz 2 in Geinberg oder am Stelzhamerplatz 2 in Ried im Innkreis abholen.

Hol dir dein Magazin „Kostbares Innviertel“ nach Hause!



**1 Gutschein. Über 300 Möglichkeiten.
Alle Infos unter innviertel-gutscheine.at**

Erhältlich in den Tourismusbüros Ried und Geinberg, sowie bei unseren regionalen Banken und Verkaufsstellen:
Raiffeisenbanken (Althaus, Geinberg, Hühnhart, Lohndurg, Melnbach, Mettmach, Obenberg, Reichersberg, St. Johann, Waldzell, Weng),
Restaurant Heimgärtle/Aspach, Sparkasse Mettmach.



Hol dir das Magazin „Kostbares Innviertel“ nach Hause!

Einfach unter info@innviertel-tourismus.at bestellen.

Thermenplatz 2, A-4943 Geinberg · Stelzhamerplatz 2, A-4910 Ried/1 · Tel +43 7723 8555 · innviertel-tourismus.at



INFORMATIONEN GELBER SACK

GELBER SACK- KOSTENLOSER NACHSCHUB IM ASZ

Am **1. November 2023** starten die Umwelt Profis Braunau mit der Ausgabe der Jahreshaushaltsmenge 2024 an Gelben Säcken. In diesem Jahr werden die Sackrollen mit je 13 Stück ausschließlich im ASZ verteilt und sind ganzjährig kostenlos erhältlich. Bis dahin erhalten Bürger:innen, die zusätzlichen Bedarf haben, Rollen mit je 7 Gelben Säcken, ebenfalls im ASZ.

Im Jänner 2023 ist der Gelbe Sack in die Haushalte des Bezirks Braunau eingezogen. Damit wurde das Sammeln leerer Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Materialverbunden noch einfacher. Nun hat sich das System gut etabliert und das Ziel, die Kunststoffmenge im Restabfall zu minimieren, konnte erreicht werden – wobei immer noch rund 7 Prozent des Restmülls Plastikverpackungen darstellen.

Jedes Jahr fallen im Innviertel 32.000 Tonnen Kunststoffe an – 10.000 Tonnen kommen aus dem Verpackungsbereich. Derzeit werden in Österreich nur 28 Prozent der Kunststoffverpackungen stofflich recycelt. Deutlich zu wenig, wenn wir das EU-Ziel von 50 Prozent bis Ende 2025 erreichen möchten. Die Recyclingquote, aus den im Gelben Sack gesammelten Wertstoffen, liegt bei rund 35 Prozent. Kunststoffverpackungen, die im ASZ gesammelt werden, können aufgrund der Trenngenaugigkeit sogar zu 80 Prozent stofflich recycelt werden. Wer also Verpackungen im ASZ entsorgt, betreibt aktiv Klimaschutz.



GRIPPEIMPfung

Influenzaimpfung 2023/2024

Die jährliche Schutzimpfung gegen die saisonale Influenza stellt eine der wichtigsten Maßnahmen zur Vorbeugung von Erkrankungen durch die „echte Virusgruppe“ dar. Die Virusgrippe (Influenza) ist eine hochansteckende Erkrankung mit oft schwerem Verlauf- vor allem bei gefährdeten Personen. Auch in der kommenden Impfsaison 2023/24 besteht die Gefahr, dass Influenzaviren zirkulieren, sodass Infektionen nicht auszuschließen sind.

Die Entwicklungen für die Saison 2023/24 sind derzeit nicht absehbar. Nachdem es in den vergangenen zwei Jahren keine nennenswerten Influenza-Zirkulation gab, und somit der natürliche Booster in der Bevölkerung ausblieb, ist gerade in der kommenden Saison die Influenzaimpfung von großer Bedeutung.

Zielgruppe der Impfung sind Personen ab den 18. Lebensjahr.

Die Influenzaimpfung 2023/24 findet an folgenden Tagen statt, am **Dienstag, 21.11.2023**, am **Dienstag, 12.12.2023** und am **Dienstag, 09.01.2024**.

- jeweils von 8:00 bis 12:00 und von 12:30 bis 16:00 Uhr
- im Erdgeschoss, Zimmer 6/7 der **Bezirkshauptmannschaft Braunau**, vereinbaren Sie online einen Termin auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Braunau https://www.land-oberoesterreich.gv.at/bh_braunau.htm

Geimpft wird heuer mit:

- Influenza- Impfstoff „VAXIGRIP-TETRA“

Kosten:

- € 7.00 je Impfung

CARITAS OÖ

Caritas bietet kostenlose Energiespar-Beratung und Gerätetausch

Der Klima- und Energiefonds fördert mit Mitteln aus dem Klimaministerium den Austausch von energieintensiven Elektrogeräten und eine Energiesparberatung im Haushalt. Die Anträge dafür werden über die Caritas OÖ abgewickelt.

Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- GIS-Gebührenbefreiung
- Wohnbeihilfe
- Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Heizkostenzuschuss vom Land OÖ

So funktioniert's:

1. **Anmeldung bei der Caritas-Sozialberatungsstelle unter www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder 0676 8776 8047.**
2. Erstberatung und Überprüfung der Anspruchsberechtigung
3. Termin für die Energiesparberatung vereinbar
4. Die Beratung ist der individuellen Situation im

Haushalt angepasst und umfasst u.a. Lüften, Warmwasserverbrauch, Verstehen der eigenen Abrechnungen, Vermeidung von Schimmel und Reduktion des Stromverbrauchs.

Bei der Energiesparberatung werden auch die Elektrogeräte im Haushalt überprüft und bei Bedarf werden kaputte oder alte Geräte mit hohem Stromverbrauch ausgetauscht. Getauscht werden können Kühl-/Tiefkühlschränke, Kühl-Gefrier-Kombinationen, Geschirrspüler, Waschmaschinen, E-Herde und Backöfen. Die Energiespar-Beratung wird von speziell geschulten Caritas-Mitarbeiter*innen durchgeführt.



CÄCILIEN- KONZERT

2023

11. November
20 Uhr
Turnhalle Höhnhart

Musikalische Leitung:
Magdalena Hintermair
Moderation:
Leonie Jung

Eintritt: freiwillige Spende


Wirtz Herbstheim

Wildzeit

WOCHEN

4. BIS 26. NOVEMBER 2023

KÜCHENBETRIEB 11.00 – 13.30 UHR | 17.00 – 21.00 UHR

DIENSTAG & MITTWOCH RUHETAG

RESERVIERUNG ERFORDERLICH

FAM. BRUNNBAUER | HERBSTHEIM 51 | 5251 HÖHNHART | 07755 6211



Einladung zum Adventbasar der Goldhaubengruppe Höhnhart

Am Samstag, den 25.11.2023 ab 13:00 Uhr
findet im Kuhstall des Gasthauses Grammler,
der alljährliche Adventbasar statt!

Auch heuer möchten wir unseren Gästen wieder
traditionelle, selbstgebundene **Adventkränze** sowie
Glühwein, Kuchen und Kekse zum Kauf anbieten.

Auf zahlreiche Besucher freuen sich die
Goldhaubengruppe Höhnhart!



Musikalische Adventbesinnung

Pfarrkirche Höhnhart
Sonntag, 17.12.23
19:00 Uhr

Gestaltung: Chor „Dona Musica“
Leitung: Gabi Buchbauer

Freiwillige Spenden

„Heast as ned...“

Lassen Sie sich mit unseren Liedern und Texten auf
die ruhige Weihnachtszeit einstimmen!





ADVENTMARKT

Einladung zum 1. Adventmarkt der Firma Land Holz Hammerer

Wir möchten euch ganz herzlich zu unserem **Adventmarkt am 2. Dezember ab 13:00 Uhr** am Firmengelände der Firma Land Holz Hammerer im Gewerbepark 9 in 5252 Aspach einladen.

Ein Besuch auf dem Adventmarkt ist eine wunderbare Gelegenheit, um in der hektischen Vorweihnachtszeit zur Ruhe zu kommen und das Mitsein mit Freunden und Familie zu genießen.

Unser **Handwerks- & Adventmarkt** bietet eine Vielzahl an regionalen Ausstellern, vom traditionellen Handwerk bis hin zu kulinarischen Geschmackserlebnissen. Die Feuerwehr Höhnhart wird euch kulinarisch verwöhnen.

Um eine weihnachtliche Atmosphäre im eigenen Zuhause zu schaffen, bieten wir großartige **Aktionen** auf unser gesamtes Weihnachtssortiment in unserem neuen Schauraum an.

Eine große Auswahl an schönen regionalen Christbäumen bietet euch Familie Bachleitner (vulgo Reschbauer) aus Maria Schmolln.

P.S.: Für unsere kleinen Gäste kommt der **Nikolaus um 17 Uhr** mit einer kleinen Überraschung vorbei.

Wir freuen uns auf euer Kommen.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Jänner 2024

Alle Daten bitte an gattermaier@hoehnhart.ooe.gv.at übermitteln.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Höhnhart, Höhnhart 60, 5251 Höhnhart

Telefon: 07755 51 15 **E-Mail:** gemeinde@hoehnhart.ooe.gv.at

Homepage: www.hoehnhart.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Höhnhart / Fotos: Gemeinde Höhnhart, Fotolia.com, Privat

Gestaltung: Gemeinde Höhnhart - Madeleine Gattermaier

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich aus der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.

VERANSTALTUNGEN

04.11.-26.11.2023	Wildbret Wochen	Wirt z` Herbstheim
09.11.2023	Bürgertag Seniorenbund	Mostschenke Schmiedbauer
10.11.2023	Martinsfest	Pfarrkirche
11.11.2023	Cäcilienkonzert des Musikverein	Turnhalle (Volksschule)
14.11.2023	Bodystyling	Turnhalle (Volksschule)
15.11.2023	Stammtisch für pflegende Angehörige	Herzbluat
15.11.2023	Hoangarten	Pfarrhof, 1. Stock
15.11.2023	Nachmittags-Turnen	Turnhalle (Volksschule)
15.11.2023	Fit durch den Winter	Turnhalle (Volksschule)
16.11.2023	Agrarfoliensammlung	Warleiten 20
17.11.2023	Agrarfoliensammlung	Fraham 6
17.11.2023	Verkauf- Höhnharter Wildgenuss	Waldkammer- Gramiller
18.11.2023	Kathreintanz	Gasthof Gramiller
22.11.2023	Senioren Gottesdienst u. Seniorentag	Pfarrkirche
22.11.2023	Hoangarten	Pfarrhof, 1.Stock
25.11.2023	Wintersportwarenbasar	Turnhalle (Volksschule)
25.11.2023	Adventbasar der Goldhauben	Gramiller- Kuhlstall
30.11.2023	Einstimmung auf den Advent	Pfarrhof Höhnhart
01.12.2023	Provider Infonachmittag Glasfaserausbau	Gasthof Gramiller
02.12.2023	Adventmarkt Firma Land Holz Hammerer	Gewerbepark Höhnhart 9
02.12.2023	Weihnachtsfeier Musikverein	Wirt z` Herbstheim
03.12.2023	1. Adventsonntag	Pfarrkirche
13.12.2023	Bürgertag Seniorenbund mit WH	Gasthof Gramiller
15.12.2023	Verkauf- Höhnharter Wildgenuss	Waldkammer- Gramiller
16.12.2023	Höhnharter Adventmarkt	Gemeindeamt
17.12.2023	Adventkonzert	Pfarrkirche
24.12.2023	Kindermette	Pfarrkirche
24.12.2023	Christmette	Pfarrkirche
25.12.2023	Christtag	Pfarrkirche
26.12.-27.12.2023	Neujahrblasen	Höhnhart

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter: www.hoehnhart.ooe.gv.at

4SDLZ Sonnen DIENST | LEISTUNGS | ZENTRUM

WINTERDIENST

Bei andauernden Schneefällen sind die Mitarbeiter des Bauhofes DLZ-4-Sonnen teilweise rund um die Uhr im Einsatz. Die Bauhofmitarbeiter sind sehr bemüht, die Straßen entsprechend dem Prioritätenplan rechtzeitig zu räumen. Wir ersuchen um Verständnis, dass auf Grund des langen Straßennetzes nicht überall gleichzeitig eine Schneeräumung möglich ist.

WER IST FÜR DEN WINTERDIENST ZUSTÄNDIG?

Maschinenring Aspach

☎ 05 / 90 60 463

für die Straßen in den Gemeinden

Aspach / Höhnhart / Roßbach / St. Veit i. I.

Straßenmeisterei Altheim

☎ 0664 / 6007242044

für die Landesstraßen in den Gemeinden

AUF EINIGE PUNKTE MÖCHTEN WIR HINWEISEN

- Ein Ablagern von Schnee von den Grundstücken auf die Straße ist nicht erlaubt!
- Ein großes Problem für die Schneeräumung sind auf öffentlichen Straßen abgestellte Autos. Um eine möglichst reibungslose Schneeräumung gewährleisten zu können, bitten wir alle GemeindegliederInnen ihre Fahrzeuge nicht auf den öffentlichen Straßen abzustellen, damit wir mit unseren Räumfahrzeugen durchfahren können!
- Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften müssen dafür sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere StraßenbenutzerInnen nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.
- Laut StVO müssen im Ortsgebiet Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. Eigentümerinnen/Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften sind von dieser Pflicht ausgenommen.

